



BEDIENUNGSANLEITUNG

User manual | Instrukcja obsługi | Návod k použití | Manuel d'utilisation | Istruzioni per l'uso | Manual de instrucciones

PORTABLE SANDBLASTER

MSW-MS40A

INHALT | CONTENT | TREŠĆ | OBSAH | CONTENU | CONTENUTO | CONTENIDO

Deutsch	3
English	8
Polski	13
Česky	18
Français	23
Italiano	28
Español	33
Magyar	38

PRODUKTNAME	MOBILES SANDSTRAHLGERÄT
PRODUCT NAME	PORTABLE SANDBLASTER
NAZWA PRODUKTU	MOBILNA PIASKARKA SYFON
NÁZEV VÝROBKU	MOBILNÍ PÍSKOVAČKA
NOM DU PRODUIT	SABLEUSE MOBILE
NOME DEL PRODOTTO	SABBIATRICE PORTATILE
NOMBRE DEL PRODUCTO	ARENADORA PORTATIL
TERMÉK NÉV	MOBIL HOMOKSZÓRÓ GÉP
MODELL	MSW-MS40A
PRODUCT MODEL	
MODEL PRODUKTU	
MODEL VÝROBKU	
MODÈLE	
MODELLO	
MODELO	
TÍPUS	
IMPORTEUR	EXPONDO POLSKA SP. Z O.O. SP. K.
IMPORTER	
IMPORTER	
DOVOZCE	
IMPORTATEUR	
IMPORTATORE	
IMPORTADOR	
IMPORTÖR	
ADRESSE VON IMPORTEUR	UL. NOWY KISIELIN – INNOWACYJNA 7, 66-002 ZIELONA GÓRA POLAND, EU
IMPORTER ADDRESS	
ADRES IMPORTERA	
ADRESA DOVOZCE	
ADRESSE DE L'IMPORTATEUR	
INDIRIZZO DELL'IMPORTATORE	
DIRECCIÓN DEL IMPORTADOR	
AZ IMPORTŐR CÍME	

TECHNISCHE DATEN

Parameter	Werte
Produktname	MOBILES SANDSTRAHLGERÄT
Modell	MSW-MS40A
Tankabmessungen (ØxH) [mm]	310x450
Gewicht [kg]	13,75
Speicherinhalt [l]	31
Arbeitsdruck [bar]	4-8,6
Schlauchlänge [m]	2,4
Luftverbrauch [l/min]	170-708

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Diese Anleitung ist als Hilfe bei der sicheren und zuverlässigen Nutzung gedacht. Das Produkt wurde strikt nach den technischen Vorgaben und unter Verwendung modernster Technologien und Komponenten sowie unter Wahrung der höchsten Qualitätsstandards entworfen und angefertigt.

VOR INBETRIEBNAHME MUSS DIE ANLEITUNG GENAU DURCHGELESEN UND VERSTANDEN WERDEN.

Für einen langen und zuverlässigen Betrieb des Geräts muss auf die richtige Handhabung und Wartung entsprechend den in dieser Anleitung angeführten Vorgaben geachtet werden. Die in dieser Anleitung angegebenen technischen Daten und die Spezifikation sind aktuell. Der Hersteller behält sich das Recht vor, im Rahmen der Verbesserung der Qualität Änderungen vorzunehmen. Unter Berücksichtigung des technischen Fortschritts und der Geräuschreduzierung wurde das Gerät so entworfen und produziert, dass das infolge der Geräuschemission entstehende Risiko auf dem niedrigsten Niveau gehalten wird.

ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE

	Das Produkt erfüllt die geltenden Sicherheitsnormen.
	Gebrauchsanweisung beachten.
	Recycling-Produkt.
	Gehörschutz benutzen!
	Augenschutz benutzen!
	Staubschutz benutzen (Schutz der Atemwege)!
	Handschutz benutzen!
	Fußschutz benutzen.

HINWEIS! In der vorliegenden Anleitung sind Beispielbilder vorhanden, die von dem tatsächlichen Aussehen der Maschine abweichen können.

Die originale Anweisung ist die deutschsprachige Fassung. Sonstige Sprachfassungen sind Übersetzungen aus der deutschen Sprache.

2. NUTZUNGSSICHERHEIT

ACHTUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen durch. Die Nichtbeachtung der Warnungen und Anweisungen kann zu elektrischen Schlägen, Feuer und / oder schweren Verletzungen oder Tod führen.

Die Begriffe "Gerät" oder "Produkt" in den Warnungen und Beschreibung des Handbuchs beziehen sich auf MOBILES SANDSTRAHLGERÄT.

2.1. SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder schlechte Beleuchtung kann zu Unfällen führen. Handeln Sie vorausschauend, beobachten Sie, was getan wird, und nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand bei der Verwendung des Gerätes.
- Im Falle eines Schadens oder einer Störung sollte das Gerät sofort ausgeschaltet und dies einer autorisierten Person gemeldet werden.
- Wenn Sie nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß funktioniert, wenden Sie sich an den Service des Herstellers.
- Reparaturen dürfen nur vom Service des Herstellers durchgeführt werden. Führen Sie keine Reparaturen auf eigene Faust durch!
- Halten Sie Kinder und Unbefugte fern; Unachtsamkeit kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen.
- In für Beschädigungen besonders gefährdeten Bereichen sollten verstärkte Schläuche verwendet werden.
- Anschließen und Trennen der Druckleitung sollten bei geschlossenem Luftventil erfolgen.
- Richten Sie die Druckleitung nicht auf sich selbst, auf andere Personen oder Tiere.
- Unterbrechen Sie die Druckluftversorgung nicht durch Quetschen oder Biegen der Leitungen.
- Erhöhen Sie allmählich die Luftzufuhr zum Gerät, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert. Funktioniert das Gerät nicht ordnungsgemäß, trennen Sie es sofort von der Druckluft und wenden Sie sich an die Serviceabteilung des Herstellers.
- Im Laufe der Nutzung dieses Werkzeugs einschließlich anderer Werkzeuge soll man sich nach übrigen Betriebsanweisungen richten.

HINWEIS! Kinder und Unbeteiligte müssen bei der Arbeit mit diesem Gerät gesichert werden.

2.2. PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Es ist nicht gestattet, das Gerät im Zustand der Ermüdung, Krankheit, unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten zu betreiben, wenn das die Fähigkeit das Gerät zu bedienen, einschränkt.
- Seien Sie aufmerksam und verwenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand beim Betreiben des Gerätes. Ein Moment der Unaufmerksamkeit während der Arbeit kann zu schweren Verletzungen führen.
- Benutzen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, die den in Punkt 1 der Symbolerläuterungen vorgegebenen Maßgaben entspricht. Die Verwendung einer geeigneten und zertifizierten Schutzausrüstung verringert das Verletzungsrisiko.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Geräts an eine Stromquelle, dass der Schalter ausgeschaltet ist.

- e) Überschätzen Sie Ihre Fähigkeiten nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand während der Arbeit. Dies gibt Ihnen eine bessere Kontrolle über das Gerät im Falle unerwarteter Situationen.
- f) Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können durch sich bewegende Teile erfasst werden.
- g) Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Gegenstände, die in rotierenden Teilen verbleiben, können zu Schäden und Verletzungen führen.
- h) Die Werkstücke – insbesondere kleinere Teile – gegen unbeabsichtigtes Verschieben absichern, z.B. durch Blockieren mit einer Schraubzwinge.
- i) Beim Arbeiten mit dem Gerät entsteht Staub, der gesundheitsschädliche Stoffe enthalten kann. Das Gerät in einem sehr gut belüfteten Raum verwenden; es wird empfohlen einen Gesichtsschutz mit Filter zu tragen.

2.3. SICHERE ANWENDUNG DES GERÄTS

- a) Überhitzen Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie geeignete Werkzeuge für die entsprechende Anwendung. Richtig ausgewählte Geräte führen die Arbeit, für die sie vorgesehen sind, besser aus.
- b) Die Druckleitung abtrennen, bevor Einstellungen vorgenommen werden. Anbaugeräte wechseln oder Werkzeuge weglegen. Eine solche vorbeugende Maßnahme verringert das Risiko eines versehentlichen Starts des Geräts.
- c) Nicht verwendete Werkzeuge sind außerhalb der Reichweite von Kindern sowie von Personen aufzubewahren, welche weder das Gerät selbst, noch die entsprechende Anleitung kennen. In den Händen unerfahrener Personen können derlei Geräte eine Gefahr darstellen.
- d) Halten Sie das Gerät im einwandfreien Zustand. Überprüfen Sie vor jeder Arbeit, ob allgemeine Schäden vorliegen oder Schäden an beweglichen Teilen (Bruch von Teilen und Komponenten oder andere Bedingungen, die den sicheren Betrieb der Maschine beeinträchtigen könnten). Im Falle eines Schadens muss das Gerät vor Gebrauch in Reparatur gegeben werden.
- e) Halten Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern.
- f) Reparatur und Wartung von Geräten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal und mit Original-Ersatzteilen durchgeführt werden. Dadurch wird die Sicherheit bei der Nutzung gewährleistet.
- g) Um die vorgesehene Betriebsintegrität des Gerätes zu gewährleisten, dürfen die werksmäßig montierten Abdeckungen oder Schrauben nicht entfernt werden. Beim Transport und beim Verlegen des Gerätes vom Aufbewahrungsort zum Einsatzort sind die Sicherheits – und Hygienevorschriften für die manuelle Handhabung für das Land zu berücksichtigen, in dem das Gerät verwendet wird.
- i) Vermeiden Sie Situationen, in denen das Gerät bei laufendem Betrieb unter schwerer Last stoppt. Dies kann zu einer Überhitzung der Antriebskomponenten und damit zu einer Beschädigung des Gerätes führen.

- j) Berühren Sie keine beweglichen Teile oder Zubehörteile, es sei denn, das Gerät wurde vom Netz getrennt.
- k) Das Gerät nicht an der Druckleitung transportieren oder aufhängen.
- l) Wartung und Austausch von Schläuchen, Düsen usw. sollten nur mit abgeschalteter Druckluftversorgung und leerem Tank durchgeführt werden.
- m) Zur Versorgung des Gerätes soll nur Druckluft verwendet werden. Es ist verboten andere Gase zu verwenden.
- n) Transportieren Sie das Gerät nur in vertikaler Position.
- o) Für das Gerät darf ausschließlich spezieller für Sandstrahler vorgesehener Sand verwendet werden. Es ist dringend untersagt, gewöhnlichen Sand zu benutzen!
- p) Wenn das Gerät transportiert oder nicht benutzt wird, sollte der Druck im Sandbehälter reduziert werden. Das Manometer sollte einen Wert von 0 anzeigen.

⚠ ACHTUNG! Obwohl das Gerät in Hinblick auf Sicherheit entworfen wurde und über Schutzmechanismen sowie zusätzlicher Sicherheitselemente verfügt, besteht bei der Bedienung eine geringe Unfall- oder Verletzungsgefahr. Es wird empfohlen, bei der Nutzung Vorsicht und Vernunft walten zu lassen.

3. NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Das mobile Sandstrahlgerät ist ein Gerät zur Reinigung verschiedener Arten von Oberflächen von Rost, Verunreinigungen usw. durch einen Druckluftstrom mit Schleifpartikeln.

Für alle Schäden bei nicht sachgemäßer Verwendung haftet allein der Betreiber.

3.1. GERÄTEBESCHREIBUNG

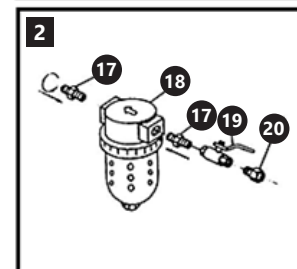
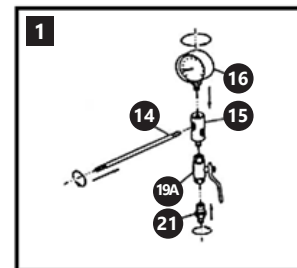
⚠ ACHTUNG! Die Zeichnung von diesem Produkt befindet sich auf der letzte Seite der Bedienungsanleitung S. 43.

1. Behälter
2. Räder
3. Verschluss
4. Stütze
5. Radachse
6. Tragegriff
7. Handgriff
8. Schraube
9. Mutter
10. Unterlegscheibe
11. Sicherheitsventil
12. Dichtung
13. Sandeinfüllstutzen – Verschluss
14. Rohr
15. Dreiwegestück
16. Manometer
17. Zweiseitiger Nippel
18. Lufttrockner
19. Hauptluftventil 3/8"
- 19A. 3/8" Drosselklappe
- 19B. Schleifschlauchventil
20. Stecker-Buchse
21. Zweiseitiger Nippel
22. Luftschlauch
23. Sandablaufrohr
24. Kabelbinder
25. Sandstrahlleitung

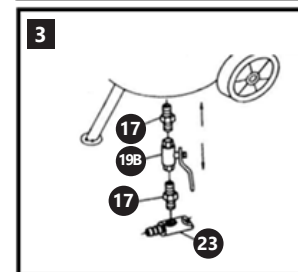
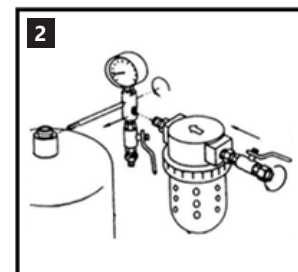
26. Nippel
27. Dichtung
28. Keramikdüse
29. Vordere Mutter
30. Unterlegscheibe
31. Trichter
32. Haube
33. Totmannschaltung
34. Auslöser
35. Totmannschaltungsadapter
36. Dichtungsblock

ACHTUNG! Die Haube (32) ist kein Atemschutz und ersetzt keine Staubmaske.

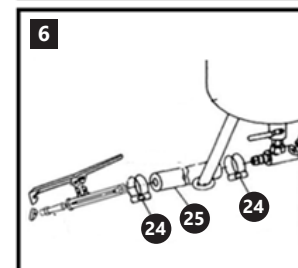
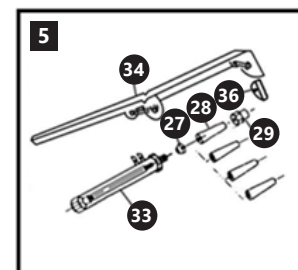
3.2. VORBEREITUNG ZUR VERWENDUNG AUFBAU DES GERÄTES



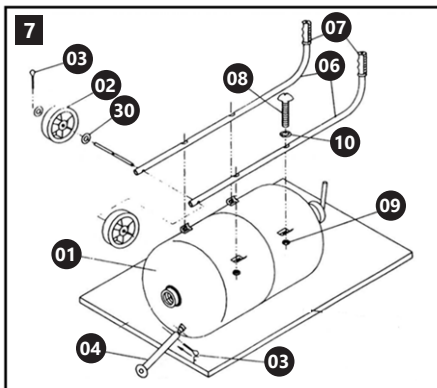
1. Einbau des Ansaugkrümmers (15): Ein Manometer (16) muss oben am Einlass des T-Stücks angebracht werden. Das Messgerät muss so gedreht werden, dass es an der Oberseite des Tanks sichtbar ist. Bringen Sie dann das Drosselventil (19A) am unteren Teil des Kollektors an. Den Nippel (21) an das Drosselventil anschließen. Befestigen Sie ein Verbindungsrohr am T-Stück.
2. Installation des Lufttrockners (18): Den Nippel (17) auf beiden Seiten des Filters anschrauben. Bringen Sie das Luftventil (19) auf einer Seite am Verbindungsstück und dann das Verbindungsstück (20) an. Vor dem Betrieb muss die Luftzufuhrleitung vom Kompressor an das Verbindungsstück (20) angeschlossen werden.



3. Den Tank positionieren und den Trocknerfilter (18) und seine Teile seitlich am Ansaugkrümmer einschrauben. Schrauben Sie dann das offene Ende des Verbindungsrohrs (14) mit dem T-Stück (15) und dem Manometer (16) in die Gewindebohrung an der Seite des Einlassrohrs oben auf dem Tank. Stellen Sie sicher, dass das Messgerät vertikal positioniert ist.
4. Montage des Auslassventils für Schleifmittel an der Bohrung am Boden des Tanks: Befestigen Sie die vier Teile in der richtigen Reihenfolge gemäß der Zeichnung.



5. Montage des Auslösers (34): Wählen Sie eine der verfügbaren Düsen (28) (die Düsen können ausgetauscht werden) und montieren Sie sie entsprechend der Zeichnung.
6. Anschließen der Elemente aus Schritt 4 und 5 mit dem Tank: Setzen Sie zwei Schlauchschellen (24) auf die Enden des Schlauchs (25). Ziehen Sie ein Ende am Rohrausgang (23) und das andere Ende am Ende des Nippels (26) an. Schieben Sie die Schellen so weit wie möglich bis zum Ende des Nippels und ziehen Sie sie fest an.



7. Stellen Sie den Tank horizontal auf, befestigen Sie zwei Tragegriffe mit 4 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern am Tank. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die gebogenen Griffelemente in die richtige Richtung zeigen (zur Oberseite des Tanks, nach außen). Setzen Sie die Radachse (5) in die Bohrungen der Griffe (6). Platzieren Sie die Räder an den Enden der Achse und befestigen Sie sie mit Splintern und Unterlegscheiben. Platzieren Sie das feste Bein (4) am Boden des Tanks nahe am Rand. Verwenden Sie den Splint (3), um es zu halten.
Achtung! Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn, ob alle Verbindungen korrekt sind und die Elemente richtig sitzen.

3.3. ARBEIT MIT DEM GERÄT

3.3.1. VORBEREITUNG ZUM BETRIEB

Vor dem Anschließen der Druckluftleitung sicherstellen, dass sich das Hauptluftventil in der geschlossenen Position befindet. Verbinden Sie den Druckluftschlauch mit der Stecker-/Buchsenverbindung (20). Sicherstellen, dass alles korrekt installiert ist und nicht unter dem Druck der Druckluft bricht. Um Feuchtigkeit zu entfernen, die Probleme beim Betrieb der Vorrichtung verursachen kann, wird die Luft über einen Entfeuchter getrocknet.

3.3.2. AUSWAHL DER RICHTIGEN DÜSE

Sandstrahlen erfordert ein großes Luftvolumen unter hohem Druck. Ein zu kurzer Schlauch, unzureichender Luftdruck oder eine zu große Düse verringern den Durchsatz des Geräts. Durch die Wahl des Schlauchdurchmessers entsprechend seiner Länge wird ein großer Druckabfall im Gerät vermieden.

Schlauchdurchmesser ["]	Schlauchlänge [m]	Düsendurchmesser ["]	Schleifmittelverbrauch pro Stunde [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Es wird empfohlen, einen Druck von 4 - 8,6 bar zu verwenden, um die besten Ergebnisse zu erzielen.

3.3.3. ABLASSEN DES WASSERS AUS DEM ENTFEUCHTER

1. Das Hauptluftventil schließen. Es wird auch empfohlen, den Behälter vom Druck zu befreien.
2. Die rote Verriegelung des Trockners drücken und halten, dabei den unteren Teil des Trockners nach rechts drehen.
3. Den Behälter entfernen und entleeren.
4. Den Trocknerbehälter auf die analoge Weise montieren wie die Demontage verläuft.

Um einen optimalen und korrekten Betrieb des Geräts zu gewährleisten, sollte der Wirkungsgrad des Kompressors in Bezug auf den Luftverbrauch der Empfangsgeräte angemessen gewählt werden. Das Gerät sollte in einem sicheren Abstand vom Kompressor verwendet werden, um zu verhindern, dass Staub von abrasiven Materialien in den Kompressor gelangt.

3.3.4. EINSCHALTEN DES GERÄTS

Hinweis: Das Gerät nur in aufrechter Position verwenden!

- Die Druckluftversorgungsleitung anschließen, am Kompressor den bevorzugten Betriebsdruck einstellen, der jedoch den maximalen Wert für das Gerät nicht überschreiten darf.
- Den Sand in den Speicher einfüllen.
- Halten Sie die Sandstrahlleitung fest, richten Sie die Düse auf die zu bearbeitende Oberfläche und drücken Sie die Totmannschaltung.
- Das Hauptventil 3/8 "(19) in die offene Position einstellen, um den Luftstrom vom Kompressor zum Gerät egulieren zu können.
- Öffnen Sie vorsichtig die 3/8 "Drosselklappe (19a). So kann der Luftstrom, der Sand in Richtung des Auslassrohrs itzieht, reguliert werden. Hinweis: Das Gerät nur in aufrechter Position verwenden.
- Vorsichtig das Speicherventil (19b) öffnen. Dieses Ventil reguliert die Sandmenge, die vom Speicher zum Sandauslassrohr gelangt.
- Das Strahlrohrventil (19c) in die offene Position einstellen. Mit diesem Ventil wird der Luftstrom mit Sand durch die Düse reguliert.
- Die Drosselklappe (19a) öffnen, bis Sand aus der Luftdüse austritt.
- Die bevorzugten Einstellungen festlegen.
- Es wird empfohlen, den Betrieb des Geräts auf einer kleinen Fläche zu überprüfen, um die Reaktion des Materials auf den Sandstrahl zu überprüfen.

3.3.5. SENKEN DES LUFTDRUCKS IM SPEICHER

Persönliche Schutzausrüstung tragen, d.h. Schutz der oberen Atemwege, Schutzbrille und Handschuhe.

- Sicherstellen, dass sich das Hauptluftventil in der geschlossenen Position befindet.
- Das Strahlrohrventil in die offene Position stellen; warten, bis auf dem Manometer der Wert "0" erscheint.

3.3.6. EINFÜLLEN VON SAND IN DEN SPEICHER

- Sicherstellen, dass der Schleifsand nicht feucht ist und das Tankventil, das Sandauslassrohr, den Schleifdraht, das Strahlrohrventil, die Düse und andere Gerätekomponten nicht blockiert.
- Persönliche Schutzausrüstung anlegen, z.B. oberen Atemschutz, Schutzbrille und Handschuhe.
- Den Luftdruck im Tank vermindern.
- Den Verschluss des Sandeinlasses abschrauben. Den Trichter mit dem Sieb in die Öffnung einsetzen und dann die entsprechende Menge Sand einfüllen. Hinweis: Den Trichter nicht ohne Sieb verwenden! Es können größere Klumpen im Sand vorkommen, die zu Fehlfunktionen des Geräts führen. ACHTUNG: Die Füllmenge nicht über ¾ der gesamten Tankkapazität ansetzen. Bei hoher Umgebungsfeuchtigkeit ist es nicht empfehlenswert, den Tank maximal zu befüllen; es empfiehlt sich, kleinere Sandmengen in den Tank zu gießen und den Tank nach und nach aufzufüllen.
- Den Trichter wieder entfernen. Den Verschluss wieder schließen.
- Das Ventil der Sandstrahlleitung schließen, das Luftventil öffnen. Sicherstellen, dass das Sandabsperrentil ordnungsgemäß geschlossen ist und keine Luftlecks vorhanden sind. Sandstrahlmaterialien haben die Eigenschaft, Wasser anzuziehen. Deshalb kann das Zurücklassen von unbenutztem Sand im Tank dazu führen, dass Feuchtigkeit eindringt und somit die Auslassöffnungen des Geräts, die Düsen usw. blockiert werden.

Im Gerät ist Material mit folgender Körnigkeit zu verwenden: $0,2 \div 0,7$ mm. Folgende abrasive Materialien sind zulässig:

- Quarzschleifmittel / Sand
- Aloxit
- Gusseisernes Schrot
- Gussstahlschrot
- Glasmikrokugeln
- Siliciumcarbid

3.4. REINIGUNG UND WARTUNG

- Bevor das Gerät gereinigt wird, muss es von der Druckluftversorgung getrennt werden. Den Druck im Sandspeicher durch Ablassen der Luft reduzieren.
- Nach jeder Arbeit das Gerät gründlich reinigen.
- Überprüfen Sie systematisch den Zustand von Düsen, Ventilen und Schläuchen. Das abrasive Material bewirkt die Abnutzung der Schlauchwände. Dies ist besonders wichtig für das ordnungsgemäße Funktionieren der Totmannschaltung.
- Aus dem Entfeuchter systematisch das aus der Luft gefilterte Wasser ablassen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Oberfläche ausschließlich Mittel ohne ätzende Inhaltsstoffe.

- Lassen Sie nach jeder Reinigung alle Teile gut trocknen, bevor das Gerät erneut verwendet wird.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen, kühlen, vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschütztem Ort auf.

ENTSORGUNG GEBRAUCHTER GERÄTE

Dieses Produkt darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie das Gerät bei entsprechenden Sammel- und Recyclinghöfen für Elektro- und Elektronikgeräte ab. Überprüfen Sie das Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung und der Verpackung. Die bei der Konstruktion des Geräts verwendeten Kunststoffe können entsprechend ihrer Kennzeichnung recycelt werden. Mit der Entscheidung für das Recycling leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen über Ihre lokale Recyclinganlagen zu erhalten.

TECHNICAL DATA

Parameter description	Parameter value
Product name	PORTABLE SANDBLASTER
Model	MSW-MS40A
Tank dimensions (ØxH) [mm]	310x450
Weight [kg]	13,75
Tank volume [l]	31
Operating pressure [bar]	4-8,6
Hos Length [m]	2,4
Air consumption [l/min]	170-708

1. GENERAL DESCRIPTION

The user manual is designed to assist in the safe and trouble-free use of the device. The product is designed and manufactured in accordance with strict technical guidelines, using state-of-the-art technologies and components. Additionally, it is produced in compliance with the most stringent quality standards.

DO NOT USE THE DEVICE UNLESS YOU HAVE THOROUGHLY READ AND UNDERSTOOD THIS USER MANUAL.

To increase the product life of the device and to ensure trouble-free operation, use it in accordance with this user manual and regularly perform maintenance tasks. The technical data and specifications in this user manual are up to date. The manufacturer reserves the right to make changes associated with quality improvement. The device is designed to reduce noise emission risks to a minimum, taking into account technological progress and noise reduction opportunities.

LEGEND

	The product satisfies the relevant safety standards.
	Read the instructions before use.
	The product must be recycled.
	Use ear protection. Exposure to loud noise may result in hearing loss.
	Wear protective goggles.
	Wear a dust mask (respiratory tract protection).
	Wear protective gloves.
	Wear foot protection.

PLEASE NOTE! The drawings in this manual are for illustration purposes only and in some details may differ from the actual machine.

The original operation manual is in German. Other language versions are translations from German.

2. USAGE SAFETY

ATTENTION! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury or even death.

The terms "device" or "product" are used in the warnings and instructions to refer to PORTABLE SANDBLASTER.

2.1. SAFETY IN THE WORKPLACE

- Make sure the workplace is clean and well lit. A messy or poorly lit workplace may lead to accidents. Try to think ahead, observe what is going on and use common sense when working with the device.
- If you discover damage or irregular operation, immediately switch the device off and report it to a supervisor without delay.
- If there are any doubts as to the correct operation of the device, contact the manufacturer's support service.
- Only the manufacturer's service point may repair the device. Do not attempt any repairs independently!
- Children or unauthorised persons are forbidden to enter a work station. (A distraction may result in loss of control over the device).
- Reinforced hoses must be used in places particularly threatening with damage.
- Only connect and disconnect the pressure line when the air valve is closed.
- Do not point the pressure line towards yourself or toward other people or animals.
- Do not cut off the supply of compressed air by crushing or bending pressure hoses.
- When starting the device, increase the air supply to the device gradually in order to ensure that it is functioning properly. If you notice any abnormal operation of the device, disconnect it immediately from the compressed air and contact the manufacturer's service point.
- If this device is used together with another equipment, the remaining instructions for use shall also be followed.

REMEMBER! When using the device, protect children and other bystanders.

2.2. PERSONAL SAFETY

- Do not use the device when tired, ill or under the influence of alcohol, narcotics or medication which can significantly impair the ability to operate the device.
- When working with the device, use common sense and stay alert. Temporary loss of concentration while using the device may lead to serious injuries.
- Use personal protective equipment as required for working with the device, specified in section 1 (Legend). The use of correct and approved personal protective equipment reduces the risk of injury.
- To prevent the device from accidentally switching on, make sure the switch is on the OFF position before connecting to a power source.
- Do not overestimate your abilities. When using the device, keep your balance and remain stable at all times. This will ensure better control over the device in unexpected situations.
- Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair may get caught in moving parts.

- Remove all adjusting tools or spanners before turning the device on. A tool or spanner left in the revolving part of the device may cause injury.
- It is necessary to secure the workpiece, especially of small size, against accidental displacement e.g. by blocking it by means of a vice.
- In the course of working with the device, dust is generated that may contain harmful substances. It is therefore necessary to use the device in a very wellventilated room and to use a protective mask with a filter.

2.3. SAFE DEVICE USE

- Do not overload the device. Use the appropriate tools for the given task. A correctly-selected device will perform the task for which it was designed better and in a safer manner.
- Make sure the plug is disconnected from the socket before attempting any adjustments, accessory replacements or before putting the device aside. Such precautions will reduce the risk of accidentally activating the device.
- When not in use, store in a safe place, away from children and people not familiar with the device who have not read the user manual. The device may pose a hazard in the hands of inexperienced users.
- Keep the device in perfect technical condition. Before each use check for general damage and especially check for cracked parts or elements and for any other conditions which may impact the safe operation of the device. If damage is discovered, hand over the device for repair before use.
- Keep the device out of the reach of children.
- Device repair or maintenance should be carried out by qualified persons, only using original spare parts. This will ensure safe use.
- To ensure the operational integrity of the device, do not remove factory-fitted guards and do not loosen any screws.
- When transporting and handling the device between the warehouse and the destination, observe the occupational health and safety principles for manual transport operations which apply in the country where the device will be used.
- Avoid situations where the device stops working during use due to excessive loading. This may result in overheating of the drive elements and damage to the device.
- Do not touch articulated parts or accessories unless the device has been disconnected from the power source.
- Do not carry or hang the device by the pressure line.
- Maintenance activities and replacement of hoses, nozzles, etc. must be carried out only and exclusively when the compressed air supply is switched off and the tank is emptied from pressure.
- Only air should be used to supply the unit, it is forbidden to use other gases.
- It is necessary to transport the device in a vertical position.
- Only sandblasting materials specially designed for sandblasters may be used with this device. It is forbidden to use ordinary sand!
- Whenever the device is transported or not in use, it is necessary to reduce the pressure in the sand tank. The pressure gauge should indicate the value of 0

ATTENTION! Despite the safe design of the device and its protective features, and despite the use of additional elements protecting the operator, there is still a slight risk of accident or injury when using the device. Stay alert and use common sense when using the device.

3. USE GUIDELINES

The portable sandblaster is a device designed to clean various kinds of surfaces from rust, impurities, etc. by means of a stream of compressed air with particles of abrasive material intended for sandblasting.

The user is liable for any damage resulting from unintended use of the device.

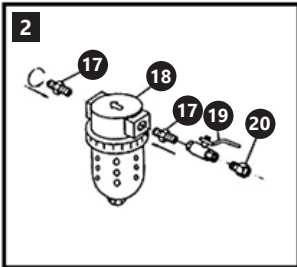
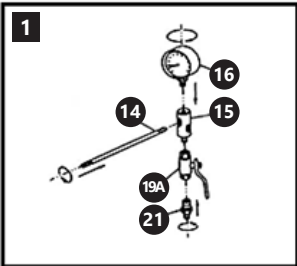
3.1. DEVICE DESCRIPTION

ATTENTION! This product's view can be found on the last pages of the operating instructions (pp. 43).

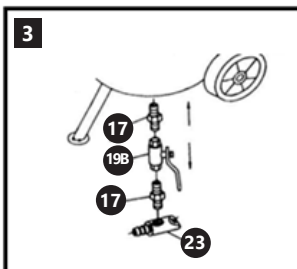
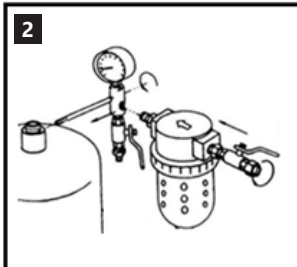
- Tank
- Wheel
- Fastener
- Support
- Axle of wheels
- Transport grip
- Handle of grip
- Screw
- Nut
- Washer
- Safety valve
- Gasket
- Closure for sand pouring
- Tube
- Three-way-adapter
- Manometer
- Two-sided nipple
- Air dehumidifier
- Main air valve 3/8 "
- 3/8 "throttle valve
- Sandblasting line valve
- Male-female connector
- Two-sided nipple
- Air hose
- Sand outlet pipe
- Clamping band
- Sandblasting line
- Nipple
- Gasket
- Ceramic nozzle
- Front nut
- Washer
- Funnel
- Cowl
- Dead man's trigger
- Release
- The adapter of a dead man's trigger
- Sealing block

The cowl (32) is not a respiratory protection and does not replace a dust mask.

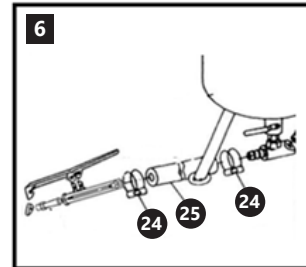
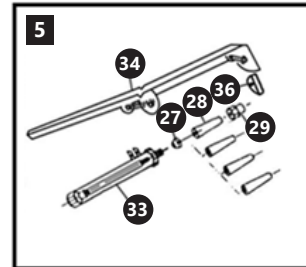
3.2. PREPARING FOR USE ASSEMBLING THE DEVICE



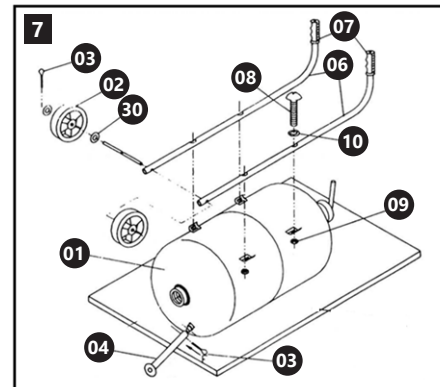
1. Installing the intake manifold (15): Attach a pressure gauge (16) to the top of the T-piece inlet. Turn the meter so that it is visible in the upper part of the tank. Then attach the throttle valve (19A) to the bottom of the manifold. Connect the nipple (21) to the throttle valve. Attach the connecting pipe to the tee.
2. Installation of the air dryer (18): Screw the nipple (17) on both sides of the filter. Attach the air valve (19) to the connector on one side, then the connector (20). Before starting work, connect the compressor air supply pipe to the fitting (20).



3. Position the tank and screw in the dryer filter (18) and its parts to the side of the intake manifold. Then screw the open end of the connecting pipe (14) with the T-piece (15) and pressure gauge (16) to the threaded hole on the side of the filler pipe at the top of the tank. Make sure the meter is vertical.
4. Installation of the abrasive outlet valve into the hole at the bottom of the tank: attach four parts in the correct order as shown.



5. Installation of the release (34): select one of the available nozzles (28) (the nozzles can be replaced) and install as shown.
6. Connecting the elements from steps 4 and 5 to the tank: Attach two hose clamps (24) to the ends of the hose (25). Clamp one end at the outlet of the pipe (23) and the other at the end of the nipple (26). The clamps must be pushed all the way to the end of the nipples and tightened securely.



7. Lay the tank horizontally, attach the two transport handles to the tank with 4 screws, washers and nuts. Note: Make sure that the skewed handle elements point in the right direction (towards the top of the tank, outwards). The wheel axle (5) should be placed in the holes of the handles (6). Place the wheels at the ends of the axles and fasten with cotter pins and pads. Place the fixed leg (4) at the bottom of the tank close to the edge. Use the cotter pin (3) to hold it. Caution: Before starting operation, make sure that all connections are correct and the elements are properly seated.

3.3. DEVICE USE 3.3.1. PREPARING FOR USE

Before connecting the compressed air line, it is always necessary to make sure that the main air valve is in the closed position. Connect the compressed air supply line to the male-female coupler (20). Make sure that it is correctly mounted and it will not unfasten under compressed air pressure. In order to remove moisture, which can cause problems in the operation of the device, the air is dried by a dehumidifier.

3.3.2. CHOOSING THE RIGHT NOZZLE

Sandblasting requires a large volume of air under high pressure. Too short hose, insufficient air pressure or a nozzle that is too large reduce the device's throughput. Choosing the diameter of the hose to its length avoids a large pressure drop in the device.

Hose diameter ["]	Hose length [m]	Nozzle diameter ["]	Abrasive usage per hour [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

It is recommended to use a pressure of 4 – 8,6 bar, this will ensure the best results.

3.3.3. EMPTYING THE DEHUMIDIFIER FROM WATER

1. Close the main air valve, it is also recommended to empty the tank from the pressure.
2. Press the red lock on the dehumidifier and while holding it, turn the lower part of the dehumidifier to the right.
3. Take out and empty the tank.
4. Mount the dehumidifier tank proceeding in a similar way to the disassembly process.

In order to ensure an optimum and correct device operation, it is necessary to properly select the compressor's efficiency in relation to air consumption by the receiving devices. The device should be used at a safe distance from the compressor, in order to prevent dust with abrasive materials from getting into it.

3.3.4. SWITCHING THE DEVICE ON

Note: Use the device only and exclusively in the upright position!

- Connect the compressed air supply line. Set the preferred working pressure on the compressor which will not exceed the maximum value for the device.
- Pour the sand into the tank.
- Holding the sanding hose, point the nozzle towards the surface to be worked on and press the dead man's trigger.
- Set the main 3/8 "air valve (19) in the open position – used to regulate the air flow from the compressor to the device.
- Gently open the 3/8 "throttle valve (19A) – used to adjust the flow of the air that draws the sand from the sand outlet pipe towards the nozzle.
- Set the sandblasting line valve (19B) in the open position – a valve that regulates the flow of the air with sand through the nozzle.
- Open the 3/8 "throttle valve (19A) until the sand appears in the air getting out from the nozzle.
- Set the preferred settings
- It is recommended to check the operation of the device on a small area in order to check the material reaction to sandblasting.

3.3.5. LOWERING THE AIR PRESSURE IN THE TANK

Put on personal protective equipment i.e. upper respiratory protection, safety glasses and gloves.

- Verify whether the main air valve is in the closed position.
- Set the sandblasting line valve in the open position, wait until the "0" value appears on the manometer

3.3.6. POURING SAND INTO THE TANK

- Make sure that the sandblasting sand is not moist and will not block the tank valve, sand outlet pipe, sandblasting line, sandblasting line valve and nozzle and other device components.
- Put on personal protective equipment i.e. upper respiratory protection, safety glasses and gloves.
- Lower the air pressure in the tank.
- Unscrew the closure of the sand pouring point. Put the funnel with strainer in the hole, and then pour in the appropriate quantity of sand. Note: Do not use the funnel without a strainer. There may be larger lumps in the sand that may cause failure of the device. NOTE: Do not exceed the filling of ca. ¾ of the total tank capacity. In case of high ambient humidity, it is not recommended to fill the tank to the maximum, it is necessary to pour smaller portions of sand into the tank and to gradually fill up the tank.
- Remove the funnel. Tighten the closure.
- Close the sandblasting line valve, open the air valve and verify whether the sand pouring point is properly tightened and whether there are no air leaks. Sandblasting materials often easily absorb water. Therefore, leaving unused sand in the tank can cause the sand to soak, and consequently block the outlets of the device, nozzles, etc.

Abrasive materials with graininess must be used in the machine: 0,2 ÷ 0,7 mm. The use of the following abrasive materials is permitted:

- Quartz abradant / sand
- Aloxit
- Cast iron shot
- Cast steel shot
- Glass microspheres
- Silicon carbide

3.4. CLEANING AND MAINTENANCE

- Before starting to clean the device it is necessary to disconnect it from the source of the compressed air supply and then to reduce the pressure in the sand tank by releasing the air from it.
- After each use of the device, it is necessary to clean it thoroughly.
- Systematically check the condition of nozzles, valves and hoses. The abrasive material causes attrition of the hose walls. This is especially important for the proper functioning of the dead man's trigger.
- Systematically empty the dehumidifier from the water filtered out from the air.
- Use cleaners without corrosive substances to clean each surface.
- Dry all parts well after cleaning before the device is used again.
- Store the unit in a dry, cool place, free from moisture and direct exposure to sunlight.

DISPOSING OF USED DEVICES

Do not dispose of this device in municipal waste systems. Hand it over to an electric and electrical device recycling and collection point. Check the symbol on the product, instruction manual and packaging. The plastics used to construct the device can be recycled in accordance with their markings. By choosing to recycle you are making a significant contribution to the protection of our environment. Contact local authorities for information on your local recycling facility.

DANE TECHNICZNE

Opis parametru	Wartość parametru
Nazwa produktu	MOBILNA PIASKARKA SYFONOWA
Model	MSW-MS40A
Wymiary zbiornika (ØxH) [mm]	310x450
Ciężar [kg]	13,75
Pojemność zbiornika [l]	31
Ciśnienie robocze [bar]	4-8,6
Długość przewodu [m]	2,4
Zużycie powietrza [l/min]	170-708

1. OGÓLNY OPIS

Instrukcja przeznaczona jest do pomocy w bezpiecznym i niezawodnym użytkowaniu. Produkt jest zaprojektowany i wykonany ściśle według wskazań technicznych przy użyciu najnowszych technologii i komponentów oraz przy zachowaniu najwyższych standardów jakości.

PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO PRACY NALEŻY DOKŁADNIE PRZECZYTAĆ I ZROZUMIEĆ NINIEJSZĄ INSTRUKCJĘ.

Dla zapewnienia długiej i niezawodnej pracy urządzenia należy dbać o jego prawidłową obsługę oraz konserwację zgodnie ze wskazówkami zawartymi w tej instrukcji. Dane techniczne i specyfikacje zawarte w tej instrukcji obsługi są aktualne. Producent zastrzega sobie prawo dokonywania zmian związanych z podwyższeniem jakości. Uwzględniając postęp techniczny i możliwość ograniczenia hałasu, urządzenie zaprojektowano i zbudowano tak, aby ryzyko jakie wynika z emisji hałasu ograniczyć do najniższego poziomu.

OBJAŚNIENIE SYMBOLI

	Produkt spełnia wymagania odpowiednich norm bezpieczeństwa.
	Przed użyciem należy zapoznać się z instrukcją.
	Produkt podlegający recyklingowi.
	Stosuj ochronę słuchu. Narażenie na hałas może powodować utratę słuchu.
	Żałóż okulary ochronne.
	Stosuj maskę przeciwpyłową (ochrona dróg oddechowych).
	Stosuj rękawice ochronne.
	Stosować ochronę stóp.

UWAGA! Ilustracje w niniejszej instrukcji obsługi mają charakter poglądowy i w niektórych szczegółach mogą różnić się od rzeczywistego wyglądu produktu.

Instrukcją oryginalną jest niemiecka wersja instrukcji. Pozostałe wersje językowe są tłumaczeniami z języka niemieckiego.

2. BEZPIECZEŃSTWO UŻYTKOWANIA

UWAGA! Przeczytaj wszystkie ostrzeżenia dotyczące bezpieczeństwa oraz wszystkie instrukcje. Niezastosowanie się do ostrzeżeń i instrukcji może spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała lub śmierć.

Termin „urządzenie” lub „produkt” w ostrzeżeniach i w opisie instrukcji odnosi się do MOBILNA PIASKARKA SYFONOWA.

2.1. BEZPIECZEŃSTWO W MIEJSCU PRACY

- Utrzymywać porządek w miejscu pracy i dobre oświetlenie. Nieporządek lub złe oświetlenie może prowadzić do wypadków. Należy być przewidującym, obserwować co się robi i zachowywać rozsądek podczas używania urządzenia.
- W razie stwierdzenia uszkodzenia lub nieprawidłowości w pracy urządzenia należy je bezzwłocznie wyłączyć i zgłosić to do osoby uprawnionej.
- W razie wątpliwości czy urządzenia działa poprawnie, należy skontaktować się z serwisem producenta.
- Naprawy urządzenia może wykonać wyłącznie serwis producenta. Nie wolno dokonywać napraw samodzielnie!
- Na stanowisku pracy nie mogą przebywać dzieci ani osoby nieupoważnione. (Nieuwaga może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem.)
- W miejscach szczególnie zagrażających uszkodzeniem należy używać węży zbrojonych.
- Podłączanie i odłączanie przewodu ciśnieniowego powinno odbywać się przy zamkniętym zaworze powietrza.
- Nie wolno kierować przewodu ciśnieniowego w kierunku swoim lub innych osób lub zwierząt. Powietrze pod ciśnieniem może spowodować poważne obrażenia.
- Nie wolno odcinać dopływu sprężonego powietrza przez zginanie lub zaginanie przewodów ciśnieniowych.
- W czasie rozpoczęcia pracy z urządzeniem należy stopniowo zwiększać dopływ powietrza do urządzenia w celu upewnienia się, że działa ono prawidłowo. W przypadku zauważenia nieprawidłowej pracy urządzenia należy natychmiast odłączyć je od sprężonego powietrza i skontaktować się z serwisem producenta.
- W trakcie użytkowania tego urządzenia wraz z innymi urządzeniami należy zastosować się również do pozostałych instrukcji użytkowania.

PAMIĘTAJ! Należy chronić dzieci i inne osoby postronne podczas pracy urządzeniem.

2.2. BEZPIECZEŃSTWO OSOBISTE

- Niedozwolone jest obsługiwanie urządzenia w stanie zmęczenia, choroby, pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków, które ograniczają w istotnym stopniu zdolności obsługi urządzenia.
- Należy być uważnym, kierować się zdrowym rozsądkiem podczas pracy urządzeniem. Chwila nieuwagi podczas pracy, może doprowadzić do poważnych obrażeń ciała.
- Należy używać środków ochrony osobistej wymaganych przy pracy urządzeniem wyszczególnionych w punkcie 1 objaśnienia symboli. Stosowanie odpowiednich, atestowanych środków ochrony osobistej zmniejsza ryzyko doznania urazu.

- d) Aby zapobiegać przypadkowemu uruchomieniu upewnij się, że zawór jest w pozycji zamkniętej przed podłączeniem do źródła zasilania sprężonym powietrzem.
- e) Nie należy przeceniać swoich możliwości. Utrzymywać balans i równowagę ciała przez cały czas pracy. Umożliwia to lepszą kontrolę nad urządzeniem w nieoczekiwanych sytuacjach.
- f) Nie należy nosić luźnej odzieży ani biżuterii. Włosy, odzież i rękawice utrzymywać z dala od części ruchomych. Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać chwycione przez ruchome części.
- g) Należy usunąć wszelkie narzędzia regulujące lub klucze przed włączeniem urządzenia. Narzędzie lub klucz pozostawiony w obracającej się części urządzenia może spowodować obrażenia ciała.
- h) Należy zabezpieczyć obrabiany element, szczególnie niewielkiej wielkości przed przypadkowym przesunięciem np. blokując go za pomocą imadła.
- i) Podczas pracy z urządzeniem wytwarza się pył mogący zawierać szkodliwe substancje, należy użytkować urządzenie w bardzo dobrze wentylowanym pomieszczeniu oraz używać maski ochronnej z filtrem.

2.3. BEZPIECZNE STOSOWANIE URZĄDZENIA

- a) Nie należy przeciążać urządzenia. Używać narzędzi odpowiednich do danego zastosowania. Prawidłowo dobrane urządzenie wykona lepiej i bezpieczniej pracę dla którego zostało zaprojektowane.
- b) Przed przystąpieniem do regulacji, wymiany osprzętu lub odłożeniem narzędzia należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda. Taki środek zapobiegawczy zmniejsza ryzyko przypadkowego uruchomienia.
- c) Nieużywane urządzenia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci oraz osób nieznających urządzenia lub tej instrukcji obsługi. Urządzenia są niebezpieczne w rękach niedoświadczonych użytkowników.
- d) Utrzymywać urządzenie w dobrym stanie technicznym. Sprawdzać przed każdą pracą czy nie posiada uszkodzeń ogólnych lub związanych z elementami ruchomymi (pęknięcia części i elementów lub wszelkie inne warunki, które mogą mieć wpływ na bezpieczne działanie urządzenia). W przypadku uszkodzenia, oddać urządzenie do naprawy przed użyciem.
- e) Urządzenie należy chronić przed dziećmi.
- f) Naprawa oraz konserwacja urządzeń powinna być wykonywana przez wykwalifikowane osoby przy użyciu wyłącznie oryginalnych części zamiennych. Zapewni to bezpieczeństwo użytkownika.
- g) Aby zapewnić zaprojektowaną integralność operacyjną urządzenia, nie należy usuwać zainstalowanych fabrycznie osłon lub odkręcać śrub.
- h) Przy transportowaniu i przenoszeniu urządzenia z miejsca magazynowania do miejsca użytkowania należy uwzględnić zasady bezpieczeństwa i higieny pracy przy ręcznych pracach transportowych obowiązujących w kraju, w którym urządzenia są użytkowane.
- i) Należy unikać sytuacji, gdy urządzenie podczas pracy, zatrzymuje się pod wpływem dużego obciążenia. Może spowodować to przegrzanie się elementów napędowych i w konsekwencji uszkodzenie urządzenia.

- j) Nie wolno dotykać części lub akcesoriów ruchomych, chyba że urządzenie zostało odłączone od zasilania.
- k) Nie wolno przenosić lub wieszać urządzenie za przewód ciśnieniowy.
- l) Czynności konserwacyjne oraz wymianę przewodów, dysz itp. należy wykonywać tylko i wyłącznie przy odłączonym dopływie sprężonego powietrza oraz opróżnionym z ciśnienia zbiorniku.
- m) Do zasilania urządzenia używać powietrza, zabrania się używania innych gazów.
- n) Urządzenie transportować w pozycji pionowej.
- o) W urządzeniu można stosować tylko i wyłącznie specjalnie przeznaczony do piaskarek materiał do piaskowania. Zabrania się używania zwykłego piasku!
- p) Zawsze gdy urządzenie jest transportowane lub nieużywane należy zmniejszyć ciśnienie w zbiorniku z piaskiem. Manometr powinien wskazywać wartość 0.



UWAGA! Pomimo iż urządzenie zostało zaprojektowane tak aby było bezpieczne, posiadało odpowiednie środki ochrony oraz pomimo użycia dodatkowych elementów zabezpieczających użytkownika, nadal istnieje niewielkie ryzyko wypadku lub odniesienia obrażeń w trakcie pracy z urządzeniem. Zaleca się zachowanie ostrożności i rozsądku podczas jego użytkowania.

3. ZASADY UŻYTKOWANIA

Mobilna piaskarka jest urządzeniem przeznaczonym do oczyszczania różnego rodzaju powierzchni z rdzy, zanieczyszczeń itp. za pomocą strumienia sprężonego powietrza z drobinami materiału ściernego przeznaczonego do piaskowania.

Odpowiedzialność za wszelkie szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem ponosi użytkownik.

3.1. OPIS URZĄDZENIA



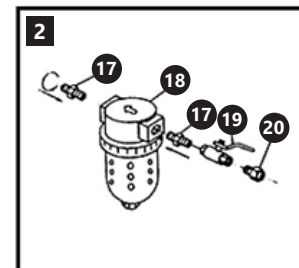
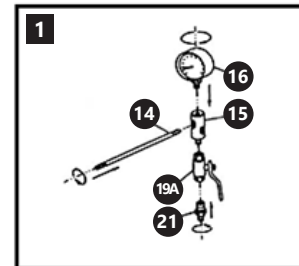
UWAGA: Rysunek produktu znajduje się na końcu instrukcji na stronie 43.

1. Zbiornik
2. Koło
3. Spinka
4. Stopa
5. Oś kół
6. Uchwyt do przewożenia
7. Rękojeść uchwytu
8. Śruba
9. Nakrętka
10. Podkładka
11. Zawór bezpieczeństwa
12. Uszczelka
13. Zamknięcie wsypu piasku
14. Rurka
15. Trójnik
16. Manometr
17. Nypel dwustronny
18. Osuszacz powietrza
19. Główny zawór powietrza 3/8"
- 19A. Zawór dławiący 3/8"
- 19B. Zawór przewodu do piaskowania
20. Złączka męska- damska
21. Nypel dwustronny
22. Wąż do powietrza
23. Rurka wylotowa piasku
24. Opaska zaciskowa
25. Przewód do piaskowania

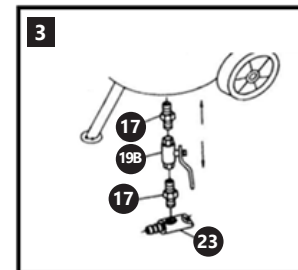
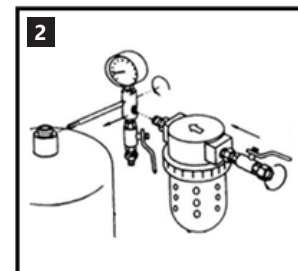
26. Nypel
27. Uszczelka
28. Ceramiczna dysza
29. Przednia nakrętka
30. Podkładka
31. Lejek
32. Kaptur
33. Czuwak
34. Wyzwalacz
35. Adapter czuwaka
36. Blok uszczelniający

Uwaga: Kaptur (32) nie stanowi ochrony dróg oddechowych i nie zastępuje maski przeciwpyłowej.

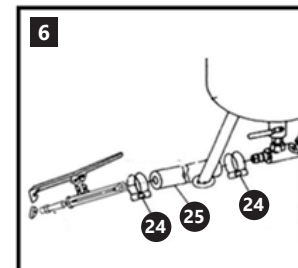
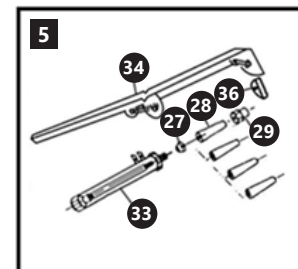
3.2. PRZYGOTOWANIE DO PRACY MONTAŻ URZĄDZENIA



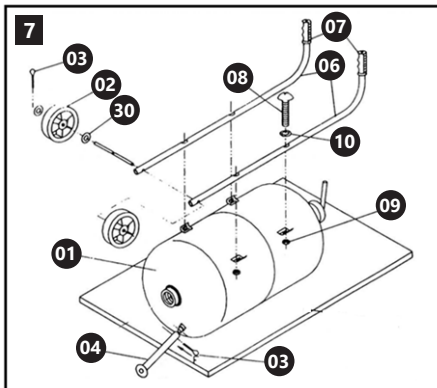
1. Montaż kolektora dolotowego (15): Do górnej części wlotu trójnika należy przymocować manometr (16). Miernik należy obrócić tak żeby był widoczny w górnej części zbiornika. Następnie należy przymocować zawór dławiący (19A) do dolnej części kolektora. Podłączyć nypel (21) do zaworu dławiącego. Do trójnika przymocować rurkę łączącą.
2. Montaż osuszacza powietrza (18): Z obu stron filtra przykręcić nypel (17). Z jednej strony do złącza przymocować zawór powietrza (19) a następnie złącze (20). Przed rozpoczęciem pracy do złączki (20) należy przymocować przewód doprowadzający powietrze ze sprężarki.



3. Ustawić zbiornik i wkręcić filtr osuszacza (18) i jego części z boku kolektora dolotowego. Następnie należy przykręcić otwarty koniec rury łączącej (14) z trójnikiem (15) i manometrem (16) do gwintowanego otworu z boku rury wlewowej na szczycie zbiornika. Upewnić się, że miernik jest ustawiony pionowo.
4. Montaż zaworu wylotowego materiału ściernego do otworu na dnie zbiornika: dołączyć cztery części w odpowiedniej kolejności zgodnie z rysunkiem.



5. Montaż wywalacza (34): należy wybrać jedną z dostępnych dysz (28) (dysze można wymieniać) i zamontować ją zgodnie z rysunkiem.
6. Podłączenie elementów z kroku 4 i 5 do zbiornika: Na końce węża (25) nałożyć dwie opaski zaciskowe (24). Jeden koniec zacisnąć na wylocie rury (23) a drugi na końcu nypła (26). Zaciski należy dosunąć maksymalnie do końca nypła i mocno dokręcić.



7. Położyć zbiornik poziomo, przymocować dwa uchwyty do przewożenia do zbiornika za pomocą 4 śrub, podkładek i nakrętek. Uwaga: należy zwrócić uwagę by przekrzywione elementy uchwytów były skierowane w odpowiednią stronę (ku górze zbiornika, na zewnątrz). Oś kół (5) należy umieścić w otworach uchwytów (6). Umieścić koła na końcach osi i przymocować za pomocą zawleczek i podkładek. Stałą nogę (4) umieścić na dnie zbiornika blisko krawędzi. Użyć zawlecarki (3) do jej przytrzymania. Uwaga: Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić czy wszystkie połączenia są prawidłowe a elementy dobrze osadzone.

3.3. PRACA Z URZĄDZENIEM

3.3.1. PRZYGOTOWANIE DO PRACY

Przed podłączeniem przewodu sprężonego powietrza zawsze należy upewnić się, że główny zawór powietrza jest w pozycji zamkniętej. Podłączyć przewód doprowadzający sprężone powietrze do złączki damsko-męskiej (20). Upewnić się, że jest prawidłowo zamontowany i nie wypnie się pod wpływem naporu powietrza pod ciśnieniem. W celu pozbycia się wilgoci mogącej spowodować problemy w pracy urządzenia, powietrze jest osuszane przez osuszacz.

3.3.2. WYBÓR ODPOWIEDNIEJ DYSZY

Piaskowanie wymaga dużej objętości powietrza pod wysokim ciśnieniem. Zbyt krótki wąż, niedostateczne ciśnienie powietrza lub zbyt duża dysza zmniejszają przepustowość urządzenia. Dobór średnicy przewodu do jego długości pozwala na uniknięcie dużego spadku ciśnienia w urządzeniu.

Średnica węża ["]	Długość węża [m]	Średnica dyszy ["]	Zużycie materiału ściernego na godzinę [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Zaleca się użycie ciśnienia w zakresie 4 - 8,6 bar, zapewni to najlepsze rezultaty.

3.3.3. OPRÓŻNIANIE OSUSZACZA Z WODY

1. Zamknąć główny zawór powietrza, zaleca się również opróżnić zbiornik z ciśnienia.
2. Przycisnąć czerwoną blokadę na osuszacz i przytrzymując ją przekręcić dolną część osuszacza w prawo.
3. Wyjąć i opróżnić zbiornik.
4. Zamontować zbiornik osuszacza postępując analogicznie do procesu demontażu.

W celu zapewnienia optymalnej i poprawnej pracy urządzenia należy odpowiednio dobrać wydajność kompresora w stosunku do zużycia powietrza przez urządzenia odbiorcze. Urządzenie użytkować w bezpiecznej odległości od kompresora, tak aby uniemożliwić dostanie się do niego pyłu z materiałami ściernymi.

3.3.4. WŁĄCZANIE URZĄDZENIA

Uwaga: Urządzenie używać tylko i wyłącznie w pozycji pionowej!

- Podłączyć przewód doprowadzający sprężone powietrze. Na sprężarce ustawić preferowane ciśnienie robocze nie przekraczające maksymalnej wartości dla urządzenia.
- Nasypać piasek do zbiornika.
- Trzymając przewód do piaskowania skierować dyszę w kierunku opracowywanej powierzchni i wcisnąć czuwak.
- Ustawić w pozycji otwartej główny zawór powietrza 3/8" (19) – służący do regulacji przepływu powietrza od sprężarki do urządzenia.
- Delikatnie otworzyć zawór dławiący 3/8" (19A) – służący do regulacji przepływu powietrza pobierającego w kierunku dyszy piasek z rury wylotowej piasku.
- Ustawić w pozycji otwartej zawór przewodu do piaskowania (19B) – zawór regulujący przepływ powietrza z piaskiem przez dyszę.
- Otwierając zawór dławiący 3/8" (19A), aż w powietrzu wydostającym się z dyszy pojawi się piasek.
- Ustawić preferowane ustawienia
- Zaleca się sprawdzić działanie urządzenia na niewielkiej powierzchni w celu sprawdzenia reakcji materiału na piaskowanie.

3.3.5. OBNIŻANIE CIŚNIENIA POWIETRZA W ZBIORNIKU

Założyć środki ochrony osobistej tj. ochronę górnych dróg oddechowych, okulary ochronne oraz rękawice.

- Zweryfikować, czy główny zawór powietrza jest w pozycji zamkniętej.
- Zawór przewodu do piaskowania ustawić w pozycji otwartej, odczekać, aż na manometrze pojawi się wartość „0”

3.3.6. NASYPYWANIE PIASKU DO ZBIORNIKA

Upewnić się, że piasek do piaskowania nie jest wilgotny i nie spowoduje zapchania zaworu zbiornika, rury wylotowej piasku, przewodu do piaskowania, zaworu przewodu do piaskowania oraz dyszy i innych komponentów urządzenia.

- Założyć środki ochrony osobistej tj. ochronę górnych dróg oddechowych, okulary ochronne oraz rękawice.
- Obniżyć ciśnienie powietrza w zbiorniku.
- Odkręcić zamknięcie wyspu piasku. Wsadzić lejek z sitkiem w otwór, a następnie wysypać odpowiednią ilość piasku. Uwaga: Nie należy używać lejku bez sita. W piasku mogą znajdować się większe grudki mogące spowodować awarię urządzenia.
- UWAGA: Nie należy przekraczać wypełnienia powyżej ok. ¾ pojemności całkowitej zbiornika. W przypadku wysokiej wilgotności otoczenia nie zaleca się maksymalnego zapelnienia zbiornika, należy wysypywać mniejsze porcje piasku do zbiornika i sukcesywnie uzupełniać zbiornik.
- Usunąć lejek. Zakręcić zamknięcie.
- Zamknąć zawór przewodu do piaskowania, otworzyć zawór powietrza i zweryfikować, czy zamknięcie wyspu piasku jest poprawnie zakręcone i nie ma wycieków powietrza. Materiały do piaskowania często są wysoce absorbujące wodę, dlatego też pozostawienie nieużytego piasku w zbiorniku może spowodować jego namaknięcie, a co za tym idzie zapchanie się wylotów urządzenia, dysz itp.

W urządzeniu należy używać materiał ścierny o ziarnistości: 0,2 ÷ 0,7 mm. Dozwolone jest stosowanie następujących materiałów ściernych:

- Ścierniwo kwarcowe / piasek
- Elektrokorund
- Śrut żeliwny
- Śrut stalowy
- Mikrokulki szklane
- Węglik krzemu

3.4. CZYSZCZENIE I KONSERWACJA

- Przed rozpoczęciem czyszczenia urządzenia należy odłączyć je od źródła zasilania sprężonym powietrzem, a następnie zmniejszyć ciśnienie w zbiorniku z piaskiem wypuszczając z niego powietrze.
- Po zakończeniu każdej pracy z urządzeniem należy je starannie wyczyścić.
- Systematycznie kontrolować stan dysz, zaworów oraz węży. Materiał ścierny powoduje wycieranie się ścian węża. Jest to szczególnie ważne dla prawidłowego działania czuwaka.
- Systematycznie opróżniać osuszacz z odfiltrowanej z powietrza wody.
- Do czyszczenia powierzchni należy stosować wyłącznie środki niezawierające substancji żrących.
- Po każdym czyszczeniu wszystkie elementy należy dobrze wysuszyć, zanim urządzenie zostanie ponownie użyte.
- Urządzenie należy przechowywać w suchym i chłodnym miejscu chronionym przed wilgocią i bezpośrednim promieniowaniem słonecznym.

USUWANIE ZUŻYTYCH URZĄDZEŃ

Po zakończeniu okresu użytkowania nie wolno usuwać niniejszego produktu poprzez normalne odpady komunalne, lecz należy go oddać do punktu zbiórki i recyklingu

urządzeń elektrycznych i elektronicznych. Informuje o tym symbol, umieszczony na produkcie, instrukcji obsługi lub opakowaniu. Zastosowane w urządzeniu tworzywa nadają się do powtórnego użycia zgodnie z ich oznaczeniem. Dzięki powtórnemu użyciu, wykorzystaniu materiałów lub innym formom wykorzystania zużytych urządzeń wnoszą Państwo istotny wkład w ochronę naszego środowiska. Informacji o właściwym punkcie usuwania zużytych urządzeń udzieli Państwu lokalna administracja.

TECHNICKÉ ÚDAJE

Popis parametru	Hodnota parametru
Název výrobku	MOBILNÍ PÍSKOVAČKA
Model	MSW-MS40A
Rozměry nádoby (ØxH) [mm]	310x450
Hmotnost [kg]	13,75
Objem nádrže [l]	31
Pracovní tlak [bar]	4-8,6
Délka pískovací hadice [m]	2,4
Spotřeba vzduchu [l/min]	170-708

1. VŠEOBECNÝ POPIS

Návod slouží jako nápověda pro bezpečné a spolehlivé používání výrobku. Výrobek je navržen a vyroben přesně podle technických údajů za použití nejnovějších technologií a komponentů a za dodržení nejvyšších jakostních norem.

PŘED ZAHÁJENÍM PRÁCE SI DŮKLADNĚ PŘEČTĚTE TENTO NÁVOD A SNAŽTE SE JEJ POCHOPIŤ.

Pro zajištění dlouhého a spolehlivého fungování zařízení provádějte pravidelný servis a údržbu v souladu s pokyny uvedenými v tomto návodu. Technické údaje a specifikace uvedené v návodu k obsluze jsou aktuální. Výrobce si vyhrazuje právo provádět změny pro zvýšení kvality. Vzhledem k technickému pokroku a možnosti omezení hluku bylo zařízení navrženo a vyrobeno tak, aby nebezpečí vyplývající z emise hluku bylo omezeno na nejnížší úroveň.

VYSVĚTLENÍ SYMBOLŮ



Výrobek splňuje příslušné bezpečnostní normy.



Před použitím se seznámte s návodem.



Recyklovatelný výrobek.



Používejte ochranu sluchu.



Nasaďte si ochranné brýle.



Používejte protiprachovou masku (ochrana dýchacích cest).



Používejte ochranné rukavice.



Používejte ochranu obuv.



POZOR! Ilustrace v tomto návodu mají náhledovou povahu, a v některých detailech se od skutečného vzhledu stroje mohou lišit.

Originálním návodem je německá verze návodu. Ostatní jazykové verze jsou překladem z německého jazyka.

2. BEZPEČNOST POUŽÍVÁNÍ



POZNÁMKA! Přečtěte si tento návod včetně všech bezpečnostních pokynů. Nedodržování návodu a pokynů může vést k úrazu elektrickým proudem, požáru a/nebo těžkému úrazu nebo smrti.

Pojem „zařízení“ nebo „výrobek“ v bezpečnostních pokynech a návodu se vztahuje na MOBILNÍ PÍSKOVAČKA.

2.1. BEZPEČNOST NA PRACOVIŠTI

- Na pracovišti udržujte pořádek a mějte dobré osvětlení. Nepořádek nebo špatné osvětlení mohou vést k úrazům. Buďte předvidaví a sledujte, co se během práce kolem vás děje. Při práci se zařízením vždy zachovávejte zdravý rozum.
- Pokud zjistíte, že zařízení nepracuje správně, nebo je poškozeno, ihned jej vypněte a poruchu nahlase autorizované osobě.
- Pokud máte pochybnosti o tom, zda zařízení funguje správně, kontaktujte servis výrobce.
- Opravy zařízení může provádět pouze servis výrobce. Opravy neprovádějte sami!
- Na pracovišti se nesmí zdržovat děti a nepovoláné osoby. (Nepozornost může způsobit ztrátu kontroly nad zařízením.)
- Na místech, kde hrozí poškození, používejte zesílené hadice.
- Tlakovou hadici připojujte a odpojujte pouze pokud je vzduchový ventil uzavřen.
- Tlakovou hadici nesměrujte na sebe, jiné osoby nebo zvířata.
- Přívod stlačeného vzduchu nezavírejte mačkáním nebo zalomením tlakových hadic.
- Po zahájení práce postupně otevírejte přívod vzduchu do zařízení, abyste se ujistili o jeho správném fungování. Pokud si všimnete nesprávného provozu zařízení, ihned jej odpojte od stlačeného vzduchu a kontaktujte servis výrobce.
- Pokud společně s tímto nástrojem používáte nějaké další nářadí, pak musíte dodržovat také jeho návod k použití.



PAMATUJTE! Při práci se zařízením chraňte děti a jiné nepovoláné osoby.

2.2. OSOBNÍ BEZPEČNOST

- Zařízení nepoužívejte, jste-li unaveni nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků, které významně snižují schopnost zařízení ovládat.
- Při práci se zařízením buďte pozorní, řiďte se zdravým rozumem. Chvilka nepozornosti při práci může vést k vážnému úrazu.
- Používejte osobní ochranné pomůcky vyžadované pro práci se zařízením, specifikované v bodě 1 vysvětlením symbolů. Používání vhodných, atestovaných osobních ochranných prostředků snižuje nebezpečí úrazu.
- Zabraňte náhodnému spuštění. Ujistěte se, že je spínač ve vypnuté poloze před připojením zařízení k napájecímu zdroji.
- Nepřeceňujte své schopnosti. Udržujte stabilní postoj a rovnováhu po celou dobu práce. To vám umožní lépe ovládat zařízení v neočekávaných situacích.
- Nenoste volné oblečení nebo šperky. Vlasy, oděv a rukavice udržujte v bezpečné vzdálenosti od rotujících dílů. Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou zachytit rotující díly.
- Odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče před zapnutím zařízení. Nástroje nebo klíče ponechané v rotujících dílech zařízení mohou způsobit vážný úraz.
- Zabezpečte obrobek, zvláště malé části, proti náhodnému přesunutí např. blokáci svérákem.

- Při práci se zařízením vzniká škodlivý prach, zařízení používejte v prostorách s dobrou ventilací a používejte ochrannou masku s filtrem.

2.3. BEZPEČNÉ POUŽÍVÁNÍ ZAŘÍZENÍ

- Zařízení nepřetěžujte. Pro daný úkol používejte vždy správný typ nářadí. Správně zvolené nářadí lépe a bezpečněji provede práci, pro kterou bylo navrženo.
- Vytáhněte zástrčku ze zásuvky před jakýmkoliv seřizením, výměnou příslušenství nebo odložením zařízení. Toto opatření snižuje riziko náhodného zapnutí.
- Nepoužívaná zařízení uchovávejte mimo dosah dětí a osob, které nejsou seznámeny se zařízením nebo návodem k obsluze. Zařízení jsou nebezpečná v rukou nezkoušených uživatelů.
- Zařízení udržujte v dobrém technickém stavu. Kontrolujte před každou prací jeho celkový stav i jednotlivé díly a ujistěte se, že je vše v dobrém stavu, a uživateli tak při práci se zařízením nehrozí žádné nebezpečí. V případě, že zjistíte poškození, nechte zařízení opravit.
- Udržujte zařízení mimo dosah dětí.
- Opravu a údržbu zařízení by měly provádět pouze kvalifikované osoby za výhradního použití originálních náhradních dílů. Zajistí to bezpečné používání zařízení.
- Pro zachování navržené mechanické integrity zařízení neodstraňujte předem namontované kryty nebo neuvolňujte šrouby.
- Při přemísťování zařízení z místa skladování na místo používání berte v úvahu pracovní zásady bezpečnosti a ochrany zdraví v rámci přenášení břemena platné v zemi, ve které se zařízení používá.
- Zabraňte situaci, kdy se zapnuté zařízení zastaví vlivem velkého zatížení. Může to způsobit přehřátí hnacích součástí a v následku poškození zařízení.
- Pokud zařízení nebylo odpojeno od napájení, nedotýkejte se rotujících dílů ani součástí.
- Zařízení nepřenášejte nebo nezavěšujte za tlakovou hadici.
- Údržbu nebo výměnu hadic, trysek apod. provádějte pouze a při uzavřeném přívodu stlačeného vzduchu a s nádrží bez tlaku.
- K napájení zařízení používejte vzduch, je zakázáno používat jiné plyny.
- Zařízení přepravujte ve vodorovné poloze.
- Do zařízení používejte pouze a výlučně pískovací materiál speciálně určený pro pískovačky. Nepoužívejte obyčejný písek!
- Při přepravě zařízení nebo jeho nepoužívání vždy snižte tlak v nádrži s pískem. Manometr musí ukazovat hodnotu 0.



POZNÁMKA! I když zařízení bylo navrženo tak, aby bylo bezpečné, tedy má vhodné bezpečnostní prvky, tak i přes použití dodatečné ochrany uživatelem při práci se zařízením nadále existuje malé riziko úrazu nebo poranění. Doporučuje se zachovat opatrnost a zdravý rozum při jeho používání.

3. ZÁSADY POUŽÍVÁNÍ

Mobilní pískovačka je zařízení určené pro čištění povrchů různého druhu od rzi, nečistot atp. pomocí proudu stlačeného vzduchu s částicemi tryskacího materiálu určeného pro pískování.

Odpovědnost za veškeré škody vzniklé v důsledku použití zařízení v rozporu s určením nese uživatel.

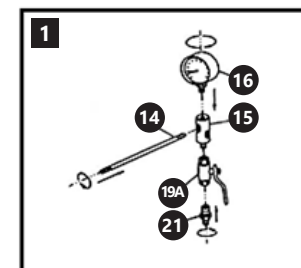
3.1. POPIS ZAŘÍZENÍ

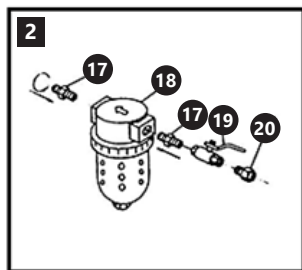


POZNÁMKA! Nákres tohoto produktu naleznete na konci návodu na str. 43.

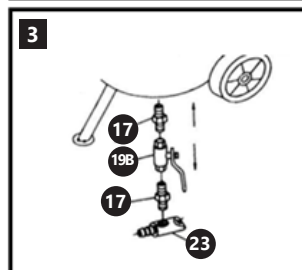
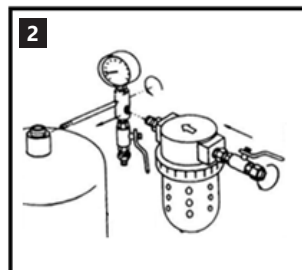
- Nádrž
- Kolečka
- Kolečka
- Vzpěra
- Náprava kol
- Úchyt pro přepravu
- Rukojeť
- Šroub
- Matice
- Podložka
- Pojistný ventil
- Těsnění
- Uzávěr násypky pisku
- Trubka
- T-kus
- Manometr
- Oboustranný nipl
- Odvhlčovač vzduchu
- Hlavní vzduchový ventil 3/8"
- Škrtková klapka 3/8"
- Ventil pískovací hadice
- Spojka samec-samice
- Oboustranný nipl
- Vzduchová hadice
- Výstupní trubka pisku
- Upínací spona
- Pískovací hadice
- Nipl
- Těsnění
- Keramická tryska
- Pření matice
- Podložka
- Trychtýř
- Ochranná kapuce
- Bezpečnostní pojistka
- Spoušť
- Adaptér pojistky
- Těsnění

UPOZORNĚNÍ: Ochranná kapuce (32) neslouží k ochraně dýchacích cest a nenahrazuje respirátor.

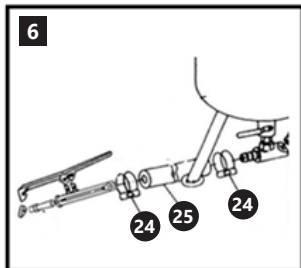
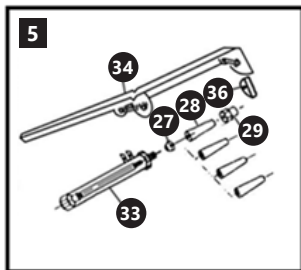
3.2. PŘÍPRAVA K PRÁCI
MONTÁŽ ZAŘÍZENÍ



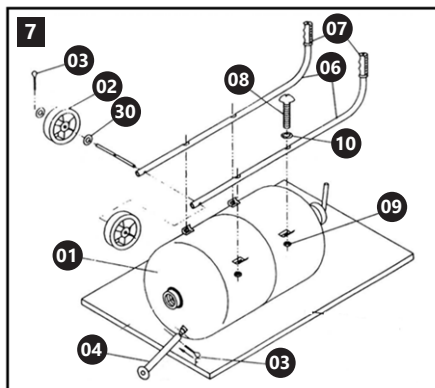
1. Instalace sacího potrubí (15): Na horní část vstupu T-kusu namontujte manometr (16). Měřič by měl být otočen tak, aby byl vidět v horní části nádoby. Potom připojte škrtkový ventil (19A) ke spodní části sacího potrubí. Napojte vsuvku (21) na škrtkový ventil. K T-kusu připojte spojovací trubku.
2. Instalace sušiče vzduchu (18): Na obě strany filtru našroubujte vsuvky (17). Ke spojení na jedné straně připojte vzduchový ventil (19) a poté spojku (20). Před zahájením práce namontujte na spojku (20) potrubí přívodu vzduchu z kompresoru.



3. Umístěte nádobu a našroubujte filtr sušiče (18) a jeho části z boční strany sacího potrubí. Potom našroubujte otevřený konec spojovací trubky (14) s T-kusem (15) a manometrem (16) do závitového otvoru na straně plnicí trubky v horní části nádoby. Ujistěte se, že měřič je ve svislé poloze.
4. Instalace vypouštěcího ventilu abrazivního materiálu ve spodní části nádoby: namontujte čtyři části ve správném pořadí, jak je uvedeno na obrázku.



5. Montáž spouště (34): vyberte jednu z dostupných trysek (28) (trysky lze měnit) a namontujte ji dle obrázku.
6. Připojení částí z bodů 4 a 5 k nádrži: Na koncích hadice (25) umístěte dvě upínací svorky (24). Jeden konec upněte na výstupu potrubí (23) a druhý na konci vsuvky (26). Svorky je třeba zasunout až na konec vsuvek a pevně dotáhnout.



7. Položte nádobu vodorovně, k nádobě přimontujte dvě transportní rukojeti pomocí 4 šroubů, podložek a matic. Upozornění: Je třeba se ujistit, že zahnuté části rukojetí směřují správným směrem (k horní straně nádoby, směrem ven). Osu kol (5) umístěte v otvorech rukojetí (6). Na koncích osy umístěte kola a připevněte pomocí závlaček a podložek. Pevnou nohu (4) umístěte na spodní stranu nádoby blízko okraje. Použijte závlačku (3) pro její přidržení. Upozornění: Před zahájením práce je třeba se ujistit, že všechny připojení jsou správně a části a součásti jsou správně namontované.

3.3. PRÁCE SE ZAŘÍZENÍM

3.3.1. PŘÍPRAVA K PRÁCI

Před připojením hadice stlačeného vzduchu se vždy ujistěte, že hlavní vzduchový ventil je v poloze zavřeno. Připojte hadici přivádějící stlačený vzduch do spojky samec-samice (20). Ujistěte se, že je správně namontovaná a neodpojí se vlivem náporu stlačeného vzduchu. Aby se zabránilo vlhkosti, která může způsobit problémy při práci zařízení, je vzduch zbavován vlhkosti pomocí odvlhčovače.

3.3.2. VÝBĚR SPRÁVNÉ TRYSKY

K pískování je potřeba použít velké množství vzduchu pod vysokým tlakem. Příliš krátká hadice, nedostatečný tlak vzduchu nebo příliš velká tryska snižují výkon zařízení. Volba průměru hadice a jeho délky pomáhá zabránit velkému poklesu snížení tlaku v zařízení.

Průměr hadice ["]	Délka hadice [fm]	Průměr trysky ["]	Spotřeba abrazivního materiálu za hodinu [kg]
	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Doporučuje se použít tlak v rozsahu 4 - 8,6 bar, což zajistí dosažení těch nejlepších výsledků.

3.3.3. VYPOUŠTĚNÍ VODY Z OSUŠOVAČE

1. Uzavřete hlavní vzduchový ventil, doporučuje se také vypustit z nádrže tlak.
2. Stiskněte červené blokovací tlačítko na osušovači a jeho přidržením otočte spodní část osušovače vpravo.
3. Vyjměte a vyprázdněte nádrž.
4. Namontujte nádrž osušovače stejným způsobem jako při demontáži.

Abyste zajistili optimální a správnou práci zařízení, vyberte vhodný výkon kompresoru podle spotřeby vzduchu spotřebičů. Zařízení používejte v bezpečné vzdálenosti od kompresoru, tak aby se znemožnilo proniknutí do něj prachu s tryskacím materiálem.

3.3.4. ZAPNUTÍ ZAŘÍZENÍ

Upozornění: Zařízení používejte pouze a výlučně ve svislé poloze!

- Připojte hadici přivádějící stlačený vzduch. Na kompresoru nastavte požadovaný provozní tlak nepřekračující maximální hodnotu zařízení.
- Do nádrže nasypejte písek.
- Držte hadici pískovačky a nasměrujte trysku na obráběný povrch a stiskněte spoušť.
- Nastavte do polohy otevřeno hlavní vzduchový ventil 3/8" (19) – který slouží pro regulaci průtoku vzduchu z kompresoru do zařízení.
- Opatrně otevřete škrtkovou klapku 3/8" (19A) – který slouží pro regulaci průtoku vzduchu odebírajícího směrem k trysce písek z výstupní trubky písku.
- Nastavte do polohy otevřeno ventil pískovací hadice (19B) – ventil upravující průtok vzduchu s pískem přes trysku.

- Otevřete škrtkovou klapku 3/8" (19A), až se ve vzduchu vypustí písek z trysky objeví písek.
- Nastavte požadovaná nastavení.
- Fungování zařízení zkontrolujte na malém povrchu, abyste zjistili reakci materiálu na pískování.

3.3.5. SNÍŽENÍ TLAKU VZDUCHU V NÁDRŽI

Nasadte si osobní ochranné prostředky, tj. ochranu horních cest dýchacích, ochranné brýle a rukavice.

- Ujistěte se, že hlavní vzduchový ventil je v poloze zavřeno.
- Ventil pískovací hadice otevřete a počkejte, až manometr ukáže hodnotu „0“.

3.3.6. NASYPÁVÁNÍ PÍSKU DO NÁDRŽE

- Ujistěte se, že písek pro pískování není vlhký a neucpe ventil nádrže, výstupní trubku písku, pískovací hadici, ventil pískovací hadice a trysky a jiné komponenty zařízení.
- Nasadte si osobní ochranné prostředky, tj. ochranu horních cest dýchacích, ochranné brýle a rukavice.
- Snižte tlak vzduchu v nádrži..
- Vyšroubujte uzávěr násypky písku. Vložte trychtýř se sítkem do otvoru a pak nasypejte vhodné množství písku. Upozornění: Nepoužívejte trychtýř bez sítka. V písku se mohou nacházet větší hrudky, které mohou způsobit poruchu zařízení. UPOZORNĚNÍ: Nepřekračujte naplnění nad zhruba ¾ celkového objemu nádrže. V případě vysoké okolní vlhkosti se nedoporučuje naplňovat nádrž po maximum, nasypávejte menší dávky písku do nádrže a postupně doplňte písek.
- Vyjměte trychtýř. Zašroubujte uzávěr.
- Zavřete ventil pískovací hadice, otevřete vzduchový ventil a ověřte, zda uzávěr násypky písku je náležitě zašroubován a zda nejsou žádné úniky vzduchu.

Materiály pro pískování jsou často vysoce absorbující, proto také ponechání nespoutaného písku v nádrži může způsobit jeho navlhnutí, a potažmo ucpání výstupních otvorů zařízení, trysek atp.

V zařízení používejte tryskací materiál se zrnitostí: 0,2 ÷ 0,7 mm. Můžete používat následující tryskací materiály:

- Křemíkový tryskací materiál / písek
- Elektrokorund
- Litinové broky
- Ocelové broky
- Skleněné mikrokuličky
- Karbid křemíku

3.4. ČIŠTĚNÍ A ÚDRŽBA

- Dříve než začnete zařízení čistit, odpojte jej od zdroje přívodu stlačeného vzduchu a pak snižte tlak v nádrži s pískem tak, že z ní vypustíte vzduch.
- Zařízení po každém ukončení práce pečlivě vyčistěte.
- Pravidelně kontrolujte stav trysek, ventilů a hadic. Tryskací materiál způsobuje ošoupaní stěn hadice. Je to velmi důležité pro správnou funkci bezpečnostní pojistky.
- Z vysoušeče pravidelně vypouštějte vodu odfiltrovanou ze vzduchu.
- K čištění povrchu používejte výhradně prostředky neobsahující žíravé látky.
- Po každém čištění je nutno všechny prvky dobře osušit, než bude zařízení opět použito.

- Zařízení skladujte na suchém a chladném místě, chráněném proti vlhkosti a přímému slunečnímu záření.

LIKVIDACE OPOTŘEBENÝCH ZAŘÍZENÍ

Po ukončení doby používání nevyhazujte tento výrobek společně s komunálním odpadem, ale odevzdejte jej k recyklaci do sběrných elektrických a elektronických zařízení. O tom informuje symbol umístěný na zařízení, v návodu k obsluze nebo na obalu. Komponenty použité v zařízení jsou vhodné pro využití v souladu s jejich označením. Díky využití, recyklaci nebo jiným způsobům využití opotřebených zařízení významně přispíváte k ochraně životního prostředí. Informace o příslušné sběrně opotřebených zařízení poskytne místní obecní nebo městský úřad.

DÉTAILS TECHNIQUES

Description des paramètres	Valeur des paramètres
Nom du produit	SABLEUSE MOBILE
Modèle	MSW-MS40A
Dimensions du réservoir (ØxH) [mm]	310x450
Poids [kg]	13,75
Contenu du réservoir [l]	31
Pression de travail [bar]	4-8,6
Longueur du tuyau de sablage [m]	2,4
Consommation d'air [l/min]	170-708

1. DESCRIPTION GÉNÉRALE

L'objectif du présent manuel est de favoriser une utilisation sécuritaire et fiable de l'appareil. Le produit a été conçu et fabriqué en respectant étroitement les directives techniques applicables et en utilisant les technologies et composants les plus modernes. Il est conforme aux normes de qualité les plus élevées.

LISEZ ATTENTIVEMENT LE PRÉSENT MANUEL ET ASSUREZ-VOUS DE BIEN LE COMPRENDRE AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION.

Afin de garantir le fonctionnement fiable et durable de l'appareil, il est nécessaire d'utiliser et d'entretenir ce dernier conformément aux consignes figurant dans le présent manuel. Les caractéristiques et les spécifications contenues dans ce document sont à jour. Le fabricant se réserve le droit de procéder à des modifications à des fins d'amélioration du produit. L'appareil a été mis au point et fabriqué en tenant compte des progrès techniques et de la réduction de bruit afin de réduire au maximum les risques liés aux émissions sonores.

EXPLICATION DES SYMBOLES

	Le produit est conforme aux normes de sécurité en vigueur.
	Veillez lire attentivement ces instructions d'emploi.
	Produit recyclable.
	Serre-tête anti-bruit obligatoire!
	Lunettes de protection obligatoires.
	Masque obligatoire.
	Gants de protection obligatoires.
	Portez des protections pour les pieds.

ATTENTION! Certaines illustrations, présentes dans cette notice, peuvent différer de la véritable apparence de l'appareil.

La version originale de ce manuel a été rédigée en allemand. Les autres versions sont des traductions de l'allemand.

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

ATTENTION! Lisez attentivement toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et instructions peut entraîner des chocs électriques, des incendies et/ou des blessures graves ou la mort.

Les notions d'« appareil », de « machine » et de « produit » figurant dans les descriptions et les consignes du manuel se rapportent à/au SABLEUSE MOBILE.

2.1. SÉCURITÉ AU POSTE DE TRAVAIL

- Veillez à ce que votre poste de travail soit toujours propre et bien éclairé. Le désordre ou un éclairage insuffisant peuvent entraîner des accidents. Soyez prévoyant, observez les opérations et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez l'appareil.
- En cas de dommages ou de mauvais fonctionnement, l'appareil doit être mis hors tension immédiatement et la situation doit être rapportée à une personne compétente.
- En cas d'incertitude quant au fonctionnement correct de l'appareil, contactez le service client du fabricant.
- Seul le service du fabricant peut effectuer des réparations. Ne tentez aucune réparation par vous-même !
- Aucun enfant ni personne non autorisée ne doit se trouver sur les lieux de travail. (Le non-respect de cette consigne peut entraîner la perte de contrôle sur l'appareil).
- Dans les zones à risque élevé de dommages, des tuyaux renforcés doivent être utilisés.
- La soupape doit être fermée lors du branchement et du débranchement de la conduite d'air comprimé.
- Ne dirigez pas la conduite d'air comprimé vers vous, vers d'autres personnes ou vers des animaux.
- N'interrompez pas l'alimentation en air en comprimant ou en pliant les flexibles.
- Lors du travail avec l'appareil, augmentez graduellement l'alimentation en air pour vous assurer qu'il fonctionne correctement. En cas de fonctionnement anormal de l'appareil, débranchez-le immédiatement de la source d'air comprimé et contactez le service après-vente du fabricant.
- Lors de l'utilisation combinée de cet appareil avec d'autres outils, respectez également les consignes se rapportant à ces outils.

REMARQUE! Veillez à ce que les enfants et les personnes qui n'utilisent pas l'appareil soient en sécurité durant le travail.

2.2. SÉCURITÉ DES PERSONNES

- N'utilisez pas l'appareil lorsque vous êtes fatigué, malade, sous l'effet de drogues ou de médicaments et que cela pourrait altérer votre capacité à utiliser l'appareil.
- Soyez attentif et faites preuve de bon sens lors que vous utilisez l'appareil. Un moment d'inattention pendant le travail peut entraîner des blessures graves. Utilisez l'équipement de protection individuel approprié pour l'utilisation de l'appareil, conformément aux indications faites dans le tableau des symboles, au point 1. L'utilisation de l'équipement de protection individuel adéquat certifié réduit le risque de blessures.
- Afin de prévenir la mise en marche accidentelle de l'appareil, assurez-vous que celui-ci est éteint et que

l'interrupteur se trouve sur arrêt avant de procéder au branchement.

- e) Ne surestimez pas vos capacités. Adoptez toujours une position de travail stable vous permettant de garder l'équilibre. Vous aurez ainsi un meilleur contrôle en cas de situations inattendues.
- f) Ne portez ni vêtements amples ni bijoux. Tenez vos cheveux, vos vêtements et vos gants à l'écart des pièces mobiles. Les vêtements amples, les bijoux et les cheveux longs peuvent être happés par les pièces mobiles.
- g) Avant de démarrer l'appareil, enlevez tous les outils de réglage et toutes les clés utilisées. La présence d'objet au niveau des pièces en rotation peut causer des dommages et des blessures.
- h) Protégez les pièces – en particulier les plus petites pièces – contre les décalages involontaires, par ex. en les bloquant avec un serre-joint.
- i) L'appareil génère de la poussière pendant le fonctionnement, laquelle peut contenir des substances nocives. Utilisez l'appareil dans une pièce bien ventilée. Il est recommandé de porter un masque de protection avec filtre.

2.3. UTILISATION SÉCURITAIRE DE L'APPAREIL

- a) Ne faites pas surchauffer l'appareil. Utilisez les outils appropriés pour l'usage que vous en faites. Le choix d'appareils appropriés et l'utilisation soignée de ceux-ci produisent de meilleurs résultats.
- b) Débranchez l'appareil avant de procéder à tout réglage, changement d'accessoire, ou mise de côté d'outils. Cette mesure préventive réduit le risque de mise en marche accidentelle.
- c) Les outils qui ne sont pas en cours d'utilisation doivent être mis hors de portée des enfants et des personnes qui ne connaissent ni l'appareil, ni le manuel d'utilisation s'y rapportant. Entre les mains de personnes inexpérimentées, ce genre d'appareils peut représenter un danger.
- d) Maintenez l'appareil en parfait état de marche. Avant chaque utilisation, vérifiez l'absence de dommages en général et au niveau des pièces mobiles (assurez-vous qu'aucune pièce ni composant n'est cassé et vérifiez que rien ne compromet le fonctionnement sécuritaire de l'appareil). En cas de dommages, l'appareil doit impérativement être envoyé en réparation avant d'être utilisé de nouveau.
- e) Tenez l'appareil hors de portée des enfants.
- f) La réparation et l'entretien des appareils doivent être effectués uniquement par un personnel qualifié, à l'aide de pièces de rechange d'origine. Cela garantit la sécurité d'utilisation.
- g) Pour garantir l'intégrité opérationnelle de l'appareil, les couvercles et les vis posés à l'usine ne doivent pas être retirés.
- h) Lors du transport, de l'installation et de l'utilisation de l'appareil, respectez les dispositions d'hygiène et de sécurité en vigueur dans le pays d'utilisation.
- i) Évitez de soumettre l'appareil à une charge excessive entraînant son arrêt. Cela peut causer une surchauffe des composants d'entraînement et endommager l'appareil.
- j) Ne touchez ni les pièces mobiles, ni les accessoires à moins que l'appareil n'ait été préalablement débranché.

- k) N'utilisez pas la conduite d'air comprimé pour suspendre l'appareil.
- l) Les travaux d'entretien et le remplacement des tuyaux, des buses, etc. ne doivent être effectués que lorsque l'alimentation en air comprimé est déconnectée et le réservoir vide.
- m) N'utilisez que de l'air comprimé pour alimenter l'appareil. Il est interdit d'utiliser d'autres gaz.
- n) Transportez l'appareil uniquement en position verticale.
- o) N'utilisez pour la sableuse que du sable destiné au sablage. Il est strictement interdit d'utiliser du sable ordinaire!
- p) Si l'appareil doit être transporté ou stocké, la pression dans le réservoir à sable doit être réduite. Le manomètre doit afficher la valeur 0.



ATTENTION! Bien que l'appareil ait été conçu en accordant une attention spéciale à la sécurité et qu'il comporte des dispositifs de protection, ainsi que des caractéristiques de sécurité supplémentaires, il n'est pas possible d'exclure entièrement tout risque de blessure lors de son utilisation. Nous recommandons de faire preuve de prudence et de bon sens lorsque vous utilisez l'appareil.

3. CONDITIONS D'UTILISATION

La sableuse mobile est un appareil conçu pour nettoyer de la rouille et des impuretés, etc. divers types de surfaces, à l'aide d'un courant d'air comprimé chargé de particules abrasives. **L'utilisateur porte l'entière responsabilité pour l'ensemble des dommages attribuables à un usage inapproprié.**

3.1. DESCRIPTION DE L'APPAREIL



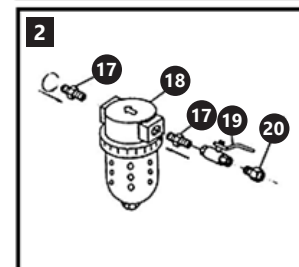
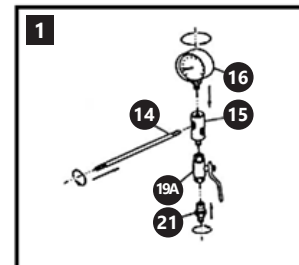
ATTENTION! Le plan de ce produit se trouve à la dernière page du manuel d'utilisation, p. 43.

1. Réservoir
2. Roues
3. Fermeur
4. Support
5. Axe de roue
6. Poignée de transport
7. Poignée
8. Vis
9. Écrou
10. Rondelle plate
11. Soupape de sécurité
12. Joint
13. Orifice de remplissage de sable – fermeur
14. Tube
15. Pièce à trois voies
16. Manomètre
17. Raccord double sortie
18. Séchoir d'air
19. Vanne d'air principale 3/8 "
- 19A. 3/8" vanne papillon
- 19B. Vanne du tube à jet
20. Connecteur mâle / femelle
21. Raccord double sortie
22. Tuyau d'air
23. Tube de sortie du sable
24. Attache-tuyau
25. Conduite de Sablage
26. Raccord
27. Joint
28. Buse en céramique
29. Écrou avant

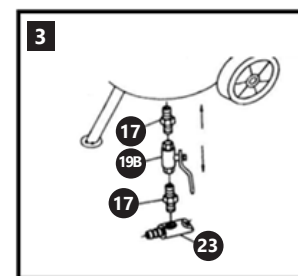
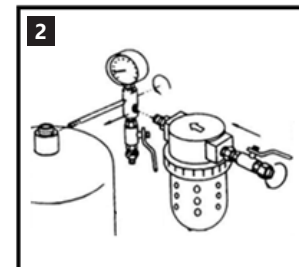
30. Rondelle
31. Entonnoir
32. Capuchon
33. dispositif de l'homme mort
34. Déclencheur
35. Adaptateur du dispositif de l'homme mort
36. Bloc d'étanchéité

ATTENTION: Le capuchon (32) n'est pas une protection respiratoire et ne remplace pas un masque anti-poussière.

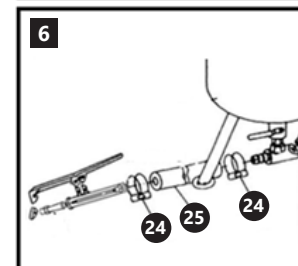
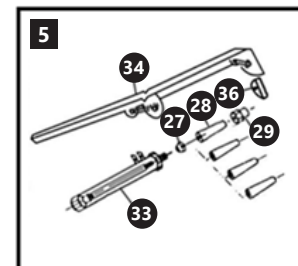
3.2. PRÉPARATION À L'UTILISATION MONTAGE DE L'APPAREIL



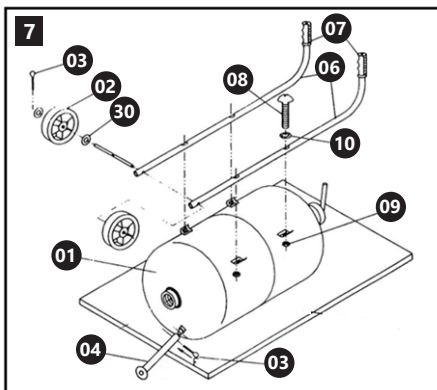
1. Installation du collecteur d'admission (15): Un manomètre (16) doit être fixé en haut de l'entrée de la pièce en T. Le compteur doit être tourné de manière à être visible dans la partie supérieure du réservoir. Fixez ensuite la vanne d'étranglement (19A) au bas du collecteur. Connectez le mamelon (21) à la vanne d'étranglement. Fixez le tuyau de raccordement à la pièce en T.
2. Installation du séchoir d'air (18): Vissez le raccord (17) des deux côtés du filtre. Fixez la vanne d'air (19) au connecteur d'un côté, puis au connecteur (20). Avant de commencer les travaux, raccordez le tuyau d'alimentation en air du compresseur au raccord (20).



3. Positionnez le réservoir et vissez le filtre du séchoir (18) et ses pièces sur le côté du collecteur d'admission. Vissez ensuite l'extrémité du tuyau de raccordement ouverte (14) avec la pièce en T (15) et le manomètre (16) au trou fileté sur le côté du tuyau de remplissage en haut du réservoir. Assurez-vous que le compteur est en vertical.
4. Assemblage de la vanne de sortie du matériau abrasif sur le trou au fond du réservoir : attachez quatre éléments dans le bon ordre, comme indiqué.



5. Installation de la gâchette (34): sélectionnez l'une des buses disponibles (28) (les buses peuvent être remplacées) et installez comme indiqué.
6. Connexion des éléments des étapes 4 et 5 au réservoir : Placez les deux colliers de serrage (24) sur les extrémités du tuyau (25). Serrez une extrémité à la sortie du tuyau (23) et l'autre à l'extrémité du raccord (26). Les pinces doivent être poussées jusqu'en fin de mamelons et bien serrées.



7. Posez le réservoir horizontalement, fixez les deux poignées de transport au réservoir avec 4 vis, rondelles et écrous. Remarque: Assurez-vous que les éléments de la poignée inclinés pointent dans la bonne direction (vers le haut du réservoir, vers l'extérieur). L'axe de roue (5) doit être placé dans les trous des poignées (6). Placer les roues aux extrémités des axes et les fixer avec des goupilles fendues et des rondelles. Placez le pied fixe (4) au fond du réservoir près du bord. Utilisez la goupille fendue (3) pour la maintenir.

Attention : Avant de commencer l'usage, vérifiez que toutes les connexions sont correctes et que les éléments sont correctement installés.

3.3. UTILISATION DE L'APPAREIL

3.3.1. PRÉPARATION AU FONCTIONNEMENT

Assurez-vous que la vanne d'air principale est en position fermée avant de raccorder la conduite d'air comprimé. Raccordez le tuyau d'air comprimé au connecteur mâle / femelle (20). Assurez-vous que tout est correctement installé et que rien ne se casse sous la pression de l'air comprimé. Afin d'éliminer l'humidité qui peut causer des problèmes au fonctionnement de l'appareil, l'air est séché avec un déshumidificateur.

3.3.2. CHOIX DE LA BUSE APPROPRIÉE

Le sablage nécessite un grand volume d'air sous haute pression. Un tuyau trop court, une pression d'air insuffisante ou une buse trop grande réduisent le débit de l'appareil. Le choix approprié du diamètre du tuyau à sa longueur évite une chute de pression importante dans l'appareil.

Diamètre du tuyau ["]	Longueur du tuyau [m]	Diamètre de la buse ["]	Consommation de matériau abrasif par heure [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Il est recommandé d'utiliser une pression de 4 – 8,6 bar, cela garantira les meilleurs résultats.

3.3.3. ÉVACUATION DE L'EAU DU DÉSHUMIDIFICATEUR

1. Fermez la vanne d'air principale. Il est également recommandé de libérer le réservoir de la pression.
2. Appuyez et maintenez le loquet rouge du séchoir, tout en tournant la partie inférieure du séchoir vers la droite.
3. Retirez et videz le réservoir.
4. Montez le réservoir de séchage de la même façon qu'il est démonté.

Afin de garantir un fonctionnement optimal et correct de l'appareil, le niveau de pression du compresseur doit être sélectionné de façon appropriée en fonction de la consommation en air des appareils récepteurs. L'appareil doit être positionné à une distance de sécurité par rapport au compresseur, afin que la poussière des matériaux abrasifs ne pénètre pas dans le compresseur.

3.3.4. MISE EN MARCHÉ DE L'APPAREIL

Note: Utilisez l'appareil uniquement en position verticale!

- Connectez la conduite d'alimentation en air comprimé, réglez la pression de fonctionnement souhaitée sur le compresseur, sans toutefois dépasser la valeur maximale de l'appareil.
- Versez le sable dans le réservoir.
- En tenant le tuyau de ponçage, pointez la buse vers la surface à traiter et appuyez sur le levier du dispositif d'homme mort.
- Tournez la vanne principale 3/8 "(19) en position ouverte pour réguler le débit d'air provenant du compresseur vers l'appareil.
- Ouvrez avec précaution la vanne papillon 3/8 "(19A) pour réguler le flux d'air qui entraîne le sable vers le tube de sortie.
- Tournez la vanne du tube à jet (19B) en position ouverte. Cette vanne régule le flux d'air à travers la buse avec du sable.
- Ouvrez la vanne papillon (19A) jusqu'à ce que le sable sorte de la buse d'air.
- Définissez les paramètres que vous préférez.
- Il est recommandé de vérifier le fonctionnement de l'appareil sur une petite surface, afin de vérifier comment le matériau réagit au sablage.

3.3.5. DIMINUTION DE LA PRESSION DE L'AIR DANS LE RÉSERVOIR

Portez des équipements de protection individuelle tels que la protection des voies respiratoires, les lunettes et les gants de protection.

- Assurez-vous que la vanne d'air principale est en position fermée.
- Tournez la vanne du tube à jet en position ouverte; attendez jusqu'à ce que la valeur "0" s'affiche sur le manomètre.

3.3.6. REMPLISSAGE DU SABLE DANS LE RÉSERVOIR

- Assurez-vous que le sable abrasif n'est pas mouillé et ne bloque pas la vanne du réservoir, le tube de sortie du sable, le fil abrasif, la vanne du tuyau à jet, la buse et d'autres composants de l'appareil.
- Portez des équipements de protection individuelle tels que la protection des voies respiratoires, les lunettes et les gants de protection.

- Réduisez la pression d'air dans le réservoir.
- Ouvrez le bouchon de l'entrée de sable. Insérez l'entonnoir avec le tamis dans l'ouverture, puis remplissez la quantité appropriée de sable. Attention: N'utilisez pas l'entonnoir sans tamis! Il peut y avoir des gros grains dans le sable qui provoquent un dysfonctionnement de l'appareil. ATTENTION: Ne pas remplir plus de ¾ de la capacité totale du réservoir. En cas de forte humidité ambiante, il n'est pas recommandé de remplir le réservoir au maximum; il est conseillé de verser du sable en petites quantités dans le réservoir et de remplir le réservoir petit à petit.
- Retirez à nouveau l'entonnoir. Fermez l'ouverture à nouveau.
- Fermez la vanne de la conduite de sablage, ouvrez la vanne d'air. Assurez-vous que la vanne d'arrêt du sable est correctement fermée et qu'il n'y a pas de fuites d'air.

L'appareil doit être utilisé avec la granularité suivante: 0,2 ÷ 0,7 mm. Les matériaux abrasifs suivants sont autorisés:

- Sable de quartz abrasif / sable
- Aloxite
- Grenaille de fonte
- Grenaille en acier coulé
- Microsphères en verre
- Carbone de silicium

3.4. NETTOYAGE ET ENTRETIEN

- Avant de nettoyer l'appareil, il doit être déconnecté de l'alimentation en air comprimé. Réduisez la pression dans le réservoir de sable en libérant l'air.
- Nettoyez soigneusement l'appareil après chaque utilisation.
- Vérifiez systématiquement l'état des buses, des vannes et des tuyaux. Le matériau abrasif provoque l'usure des parois du tuyau. Ceci est particulièrement important pour le bon fonctionnement du contrôle de dispositif de l'homme mort.
- Videz systématiquement le déshumidificateur de l'eau absorbée à partir de l'air.
- Utilisez uniquement des produits de nettoyage sans substances corrosives pour nettoyer la surface.
- Après chaque nettoyage, tous les composants doivent être soigneusement séchés et les plaques de cuisson protégées par le graissage.
- Gardez l'appareil dans un endroit sec et frais, à l'abri de l'humidité et de la lumière directe du soleil.

MISE AU REBUT DES APPAREILS USAGÉS

À la fin de sa vie, ce produit ne doit pas être jeté dans les ordures ménagères ; il doit impérativement être remis dans un point de collecte et de recyclage pour appareils électroniques et électroménagers. Un symbole à cet effet figure sur le produit, l'emballage ou dans le manuel d'utilisation. Les matériaux utilisés lors de la fabrication de l'appareil sont recyclables conformément à leur désignation. En recyclant ces matériaux, en les réutilisant ou en utilisant les appareils usagés d'une autre manière, vous contribuez grandement à protéger notre environnement. Pour obtenir de plus amples informations sur les points de collecte appropriés, adressez-vous à vos autorités locales.

DATI TECNICI

Parametri - Descrizione	Parametri - Valore
Nome del prodotto	SABBIATRICE PORTATILE
Modello	MSW-MS40A
Dimensioni del serbatoio (ØxH) [mm]	310x450
Peso [kg]	13,75
Capacità del serbatoio [l]	31
Pressione lavorativa [bar]	4-8,6
Lunghezza tubo [m]	2,4
Consumo d'aria [l/min]	170-708

1. DESCRIZIONE GENERALE

Queste istruzioni sono intese come ausilio per un uso sicuro e affidabile. Il prodotto è stato rigorosamente progettato e realizzato secondo le direttive tecniche e l'utilizzo delle tecnologie e componenti più moderne e seguendo gli standard di qualità più elevati.

PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE È NECESSARIO AVER LETTO E COMPRESO LE ISTRUZIONI D'USO.

Per un funzionamento duraturo e affidabile del dispositivo assicurarsi di maneggiarlo e curarne la manutenzione secondo le disposizioni presentate in questo manuale. I dati e le specifiche tecniche indicati in questo manuale sono attuali. Il fornitore si riserva il diritto di apportare delle migliorie nel contesto del miglioramento dei propri prodotti. L'apparecchiatura è stata progettata e realizzata tenendo in considerazione il progresso tecnico e la riduzione di rumore, in maniera tale da mantenere al minimo i possibili rischi derivanti dalle emissioni di rumore.

SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI

	Questo prodotto è conforme alle normative vigenti in materia di sicurezza.
	Leggere attentamente le seguenti avvertenze.
	Prodotto riciclabile.
	Indossare una protezione per l'udito!
	Indossare occhiali protettivi!
	Indossare una mascherina antipolvere (protezione delle vie respiratorie)!
	Indossare guanti protettivi!
	Utilizzare una protezione per i piedi.



AVVERTENZA! Le immagini contenute in questo manuale sono puramente indicative e potrebbero differire dal prodotto.

Il manuale originale è stato scritto in tedesco. Le versioni in altre lingue sono traduzioni dalla lingua tedesca.

2. SICUREZZA NELL'IMPIEGO



ATTENZIONE! Leggere le istruzioni d'uso e di sicurezza. Non prestare attenzione alle avvertenze e alle istruzioni può condurre a shock elettrici, incendi, gravi lesioni o addirittura al decesso.

Il termine "apparecchio" o "prodotto" nelle avvertenze e descrizioni contenute nel manuale si riferisce alla/al SABBIATRICE PORTATILE.

2.1. SICUREZZA SUL LAVORO

- Mantenere il posto di lavoro pulito e ben illuminato. Il disordine o una scarsa illuminazione possono portare a incidenti. Essere sempre prudenti, osservare che cosa si sta facendo e utilizzare il buon senso quando si adopera il dispositivo.
- In presenza di un danno o un difetto, il dispositivo deve subito essere spento e bisogna avvisare una persona autorizzata.
- Se non si è sicuri del corretto funzionamento del dispositivo, rivolgersi al servizio assistenza del fornitore.
- Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente dal servizio assistenza del produttore. Non eseguire le riparazioni da soli!
- I bambini e le persone non autorizzate non devono essere presenti sul posto di lavoro. (La disattenzione può causare la perdita del controllo sul dispositivo).
- In situazioni particolarmente a rischio utilizzare tubi rinforzati.
- Il collegamento e scollegamento del condotto della pressione deve avvenire con le vengole di areazione chiuse.
- Non rivolgere il tubo di pressione contro sé stessi, altre persone o animali.
- Non interrompere l'alimentazione dell'aria piegando o schiacciando i tubi di pressione.
- Quando si lavora con il dispositivo, aumentare gradualmente l'apporto d'aria per assicurarsi che funzioni correttamente. Se si nota un funzionamento anomalo del dispositivo, scollegarlo immediatamente dall'aria compressa e rivolgersi al servizio clienti del fornitore.
- Durante l'impiego del dispositivo in contemporanea con altri dispositivi, è consigliabile rispettare le altre istruzioni d'uso.



AVVERTENZA! Quando si lavora con questo dispositivo, i bambini e le persone non coinvolte devono essere protetti.

2.2. SICUREZZA PERSONALE

- Non è consentito l'uso del dispositivo in uno stato di affaticamento, malattia, sotto l'influenza di alcol, droghe o farmaci, se questi limitano la capacità di utilizzare il dispositivo.
- Prestare attenzione e usare il buon senso quando si utilizza il dispositivo. Un momento di disattenzione durante il lavoro può causare gravi lesioni.
- Utilizzare dispositivi di protezione individuale adeguati quando si utilizza il dispositivo, conformemente alle specifiche indicate nella spiegazione dei simboli al punto 1. L'uso di dispositivi di protezione individuale adeguati e certificati riduce il rischio di lesioni.
- Per evitare avviamenti accidentali, prima di collegare il dispositivo a una fonte di alimentazione assicurarsi che questo sia spento.

- Non sopravvalutare le proprie capacità. Mantenere l'equilibrio durante il lavoro, in questo modo è possibile controllare meglio il dispositivo in caso di situazioni impreviste.
- Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli, indumenti e guanti lontano da parti in movimento. Vestiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- Rimuovere tutti gli strumenti di regolazione o chiavi prima di accendere il dispositivo. Gli oggetti che rimangono nelle parti rotanti possono condurre a danni e lesioni.
- Proteggere i componenti – in particolare le parti più piccole – da movimenti involontari e improvvisi, ad esempio bloccandoli con un morsetto.
- Il dispositivo può produrre polveri contenenti sostanze tossiche dannose per la salute. Utilizzare il dispositivo in un ambiente ben ventilato. Si consiglia di indossare una maschera dotata di filtri.

2.3. USO SICURO DEL DISPOSITIVO

- Non far surriscaldare il dispositivo. Utilizzare strumenti appropriati. Dispositivi scelti correttamente e un attento utilizzo degli stessi portano a risultati migliori.
- Prima della regolazione, della sostituzione degli accessori o dello stoccaggio, estrarre la spina dalla presa. Tali misure preventive riducono il rischio di avviamento accidentale.
- Gli strumenti inutilizzati devono essere tenuti fuori dalla portata dei bambini e delle persone che non hanno familiarità con il dispositivo e le istruzioni d'uso. Nelle mani di persone inesperte, questo dispositivo può rappresentare un pericolo.
- Mantenere il dispositivo in perfette condizioni. Prima di ogni utilizzo, verificare che non vi siano danni generali o danni alle parti mobili (frattura di parti e componenti o altre condizioni che potrebbero compromettere il funzionamento sicuro del prodotto). In caso di danni, l'unità deve essere riparata prima dell'uso.
- Tenere il dispositivo fuori dalla portata dei bambini.
- La riparazione e la manutenzione dell'attrezzatura devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato qualificato e con pezzi di ricambio originali. Ciò garantisce la sicurezza durante l'uso.
- Per garantire l'integrità di funzionamento dell'apparecchio, i coperchi o le viti installati in fabbrica non devono essere rimossi.
- Quando si trasporta e si sposta l'apparecchiatura dal luogo di deposito al luogo di utilizzo, i requisiti di sicurezza e di igiene per la movimentazione manuale devono essere rispettati per il paese in cui l'apparecchiatura viene utilizzata.
- Evitare situazioni in cui l'unità si arresta a causa di un carico eccessivo durante il funzionamento. Ciò può causare il surriscaldamento dei componenti e quindi danni al dispositivo.
- Non toccare parti mobili o accessori senza aver scollegato il dispositivo dall'alimentazione.
- Non appendere il dispositivo per il cavo di pressione.
- Prima di compiere operazioni di manutenzione o sostituire i tubi o ad esempio gli ugelli, interrompere il flusso di aria compressa e svuotare il serbatoio.
- Per l'utilizzo del dispositivo impiegare solo aria compressa. Attenzione! Non utilizzare altri gas.
- Durante il trasporto mantenere il dispositivo in posizione verticale.

- Utilizzare solo sabbia adatta per sabbiatrici. È severamente vietato impiegare sabbia comune!
- Durante il trasporto o quando non si utilizza il dispositivo ridurre la pressione nel serbatoio. Il manometro dovrebbe mostrare il valore 0.



ATTENZIONE! Anche se l'apparecchiatura è stata progettata per essere sicura, sono presenti degli ulteriori meccanismi di sicurezza. Malgrado l'applicazione di queste misure supplementari di sicurezza sussiste comunque il rischio di ferirsi. Si raccomanda inoltre di usare cautela e buon senso.

3. CONDIZIONI D'USO

La sabbiatrice portatile è un dispositivo concepito per rimuovere ruggine o impurità da diversi tipi di superficie grazie all'azione esercitata dall'aria compressa.

L'operatore è responsabile di tutti i danni derivanti da un uso improprio.

3.1. DESCRIZIONE DEL DISPOSITIVO

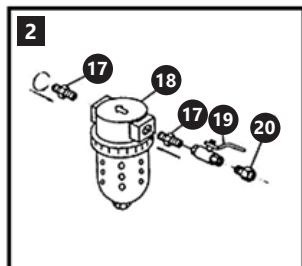
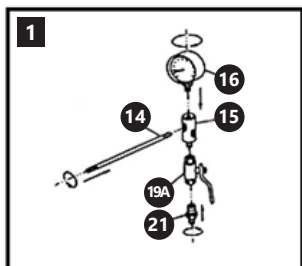


ATTENZIONE: L'esplosione di questo prodotto si trova nell'ultima pagina del manuale d'uso, p. 43.

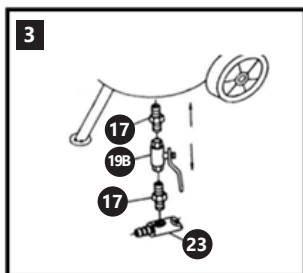
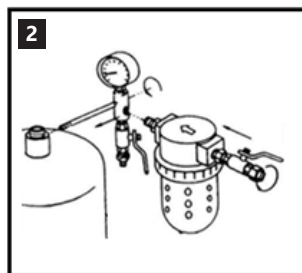
- Serbatoio
- Ruote
- Tappo di chiusura
- Perni
- Asse ruota
- Maniglia per il trasporto
- Maniglia
- Vite
- Dado madre
- Rondella
- Valvola di sicurezza
- Guarnizione
- Bocchettone di riempimento – Tappo di chiusura
- Tubo
- Raccordo a tre vie
- Manometro
- Raccordo a due vie
- Essicatore aria
- Valvola principale 3/8"
- Valvola a farfalla 3/8"
- Valvola tubo
- Boccola
- Raccordo a due vie
- Tubo di collegamento per il passaggio dell'aria
- Tubo di scarico (sabbia)
- Fascetta serracavi
- Tubo (per la sabbia)
- Raccordo
- Guarnizione
- Ugello di ceramica
- Dado anteriore
- Rondella
- Imbuto
- Cappuccio
- Dispositivo vigilante
- Trigger
- Adattatore del dispositivo vigilante
- Blocco di tenuta

Nota: Il cappuccio (32) non è una protezione respiratoria e non sostituisce la maschera antipolvere.

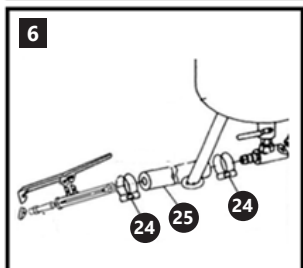
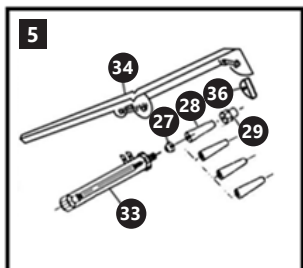
3.2. PREPARAZIONE AL FUNZIONAMENTO MONTAGGIO DEL DISPOSITIVO



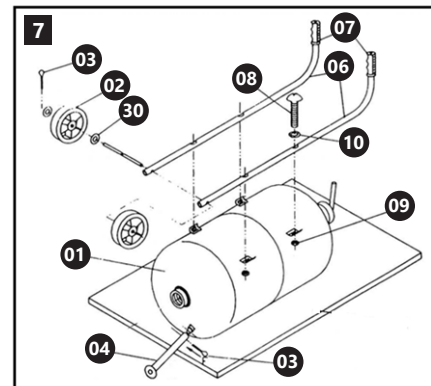
1. Montaggio del collettore di aspirazione (15): E' necessario fissare un manometro (16) nella parte superiore dell'ingresso del raccordo a T. Il contatore deve essere girato in modo che sia ben visibile nella parte superiore del serbatoio. Quindi collegare la valvola a farfalla (19A) alla parte inferiore del collettore. Collegare il nipplo (21) alla valvola a farfalla. Fissare un tubo di collegamento al raccordo a T.
2. Montaggio dell'essiccatore d'aria (18): Avvitare il nipplo (17) su entrambi i lati del filtro. Fissare la valvola dell'aria (19) al connettore da un lato e successivamente il connettore (20). Prima della messa in funzione, è necessario collegare la linea di alimentazione dell'aria del compressore al connettore (20).



3. Posizionare il serbatoio e avvitare il filtro dell'essiccatore (18) e le sue parti sul lato del collettore di aspirazione. Avvitare quindi l'estremità aperta del tubo di collegamento (14) con il raccordo a T (15) e il manometro (16) nel foro filettato sul lato del tubo di ingresso in cima al serbatoio. Assicurarsi che il misuratore sia posizionato verticalmente.
4. Montaggio della valvola di scarico del materiale abrasivo nel foro sul fondo del serbatoio: fissare le quattro parti nell'ordine corretto in base al disegno.



5. Montaggio del trigger (34): selezionare uno fra gli ugelli disponibili (28) (gli ugelli possono essere sostituiti) e montarlo come indicato nel disegno.
6. Collegamento dei componenti dei passi 4 e 5 al serbatoio: Posizionare due fascette stringitubo (24) alle estremità del tubo (25). Serrare un'estremità all'uscita del tubo (23) e l'altra all'estremità del nipplo (26). Spingere i morsetti il più possibile fino all'estremità del nipplo e stringere saldamente.



7. Posizionare il serbatoio in orizzontale, quindi fissare al serbatoio due maniglie per il trasporto utilizzando 4 bulloni, rondelle e dadi. Nota: assicurarsi che gli elementi curvi delle maniglie siano rivolti nella giusta direzione (verso l'alto del serbatoio, verso l'esterno). Posizionare l'asse della ruota (5) nei fori delle maniglie (6). Posizionare le ruote alle estremità dell'asse e fissarle con perni e rondelle. Posizionare il piedino fisso (4) sul fondo del serbatoio vicino al bordo. Utilizzare il perno a clip (3) per tenerlo premuto. Nota: Prima di iniziare i lavori, verificare che tutti i collegamenti siano corretti e che i componenti siano posizionati in modo adeguato.

3.3. LAVORARE CON IL DISPOSITIVO

3.3.1. PREPARAZIONE ALL'USO

Prima di raccordare il tubo dell'aria compressa, assicurarsi che la valvola principale sia chiusa. Collegare il tubo di aria compressa alla boccola (20). Assicurarsi che tutto sia stato correttamente installato e che non vi siano danni dovuti alla pressione. Per eliminare l'umidità, l'aria viene asciugata attraverso un apposito deumidificatore. L'umidità potrebbe infatti compromettere il corretto funzionamento del dispositivo.

3.3.2. SELEZIONE DELL'UGELLO ADEGUATO

La sabbatura richiede un grande volume d'aria ad alta pressione. Un tubo troppo corto, una pressione dell'aria insufficiente o un ugello troppo grande riducono la portata dell'apparecchio. Selezionando il diametro del tubo flessibile alla sua lunghezza si evita una grande perdita di pressione nell'apparecchio.

Diametro del tubo ["]	Lunghezza del tubo [m]	Diametro dell'ugello ["]	Consumo del materiale abrasivo all'ora [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Si raccomanda di utilizzare un campo di pressione di 4 – 8,6 bar, in modo da garantire i migliori risultati.

3.3.3. Come scaricare l'acqua dal deumidificatore:

1. Chiudere la valvola principale. Si consiglia anche di eliminare la pressione nel serbatoio.
2. Pressare e mantenere premuta il tappo di chiusura rosso del deumidificatore, quindi ruotare la parte inferiore del deumidificatore verso destra.
3. Rimuovere e svuotare il serbatoio.
4. Allo stesso modo montare il serbatoio del deumidificatore.

Per garantire il corretto e ottimale funzionamento del dispositivo scegliere il grado di efficienza del compressore in relazione all'impiego d'aria del dispositivo ricevente. Mantenere il dispositivo a un'adeguata distanza di sicurezza dal compressore. Le polveri dei materiali abrasivi potrebbero finire dentro al serbatoio.

3.3.4. ACCENSIONE DELL'APPARECCHIO

Avvertenze: Utilizzare il dispositivo soltanto in posizione verticale.

- Attivare l'aria compressa, regolare quindi la pressione del compressore, assicurandosi di non superare il valore massimo previsto per questo dispositivo.
- Riempire il serbatoio di sabbia.
- Tenendo fermo il tubo per sabbatura, puntare l'ugello verso la superficie da trattare e attivare il dispositivo vigilante.
- Aprire la valvola principale 3/8 "(19) in modo da regolare l'aria del compressore.
- Aprire con cautela la valvola a farfalla 3/8 "(19A). In questo modo è possibile regolare il flusso d'aria che consente di dirigere la sabbia verso il tubo di scarico.
- Aprire la valvola (19B). Questa valvola consente di regolare il flusso d'aria con sabbia che passa dall'ugello.
- Aprire la valvola a farfalla (19a) per consentire alla sabbia di fuoriuscire dall'ugello.
- Impostare i parametri prescelti.
- Si consiglia di verificare il funzionamento del dispositivo su una piccola superficie per in modo da testare la reazione del materiale al getto di sabbia.

3.3.5. DIMINUZIONE DELLA PRESSIONE DELL'ARIA NEL SERBATOIO

Indossare indumenti protettivi: una protezione per le vie respiratorie, occhiali di protezione e guanti di protezione.

- Assicurarsi che la valvola principale sia chiusa.
- Aprire la valvola a diramazione; attendere fino a quando sul manometro non viene segnato il valore "0".

3.3.6. COME RIEMPIRE IL SERBATOIO DI SABBIA

- Assicurarsi che la sabbia non sia umida e che non blocchi la valvola del serbatoio, il tubo di fuoriuscita del getto di sabbia, il filo abrasivo, la valvola a diramazione, l'ugello e altri componenti del dispositivo.
- Indossare indumenti protettivi: una protezione per le vie respiratorie, occhiali di protezione e guanti di protezione.
- Come ridurre la pressione dell'aria nel serbatoio.
- Svitare la vite di chiusura nel punto d'ingresso della sabbia. Inserire l'imbuto con il colino nell'apertura e successivamente immettere la quantità di sabbia adeguata. Importante: Non utilizzare l'imbuto senza il colino! La sabbia può contenere grossi

grumi che potrebbero compromettere il corretto funzionamento del dispositivo. **ATTENZIONE:** Non immettere una quantità di sabbia superiore ai $\frac{3}{4}$ della capacità totale del serbatoio. Se l'umidità dell'ambiente è elevata si consiglia di non riempire al massimo il serbatoio. Si consiglia invece di immettere piccole quantità di sabbia e di riempire a poco a poco il serbatoio.

- Rimuovere nuovamente l'imbuto. Inserire nuovamente il tappo.
- Chiudere la valvola da cui proviene il getto di sabbia; quindi aprire la valvola dell'aria. Assicurarsi che la valvola da cui proviene il getto di sabbia sia ben chiusa e che non ci sia nessuna dispersione d'aria.

Utilizzare per questo dispositivo materiali con le seguenti granulosità: $0,2 \div 0,7$ mm.

Sono ammessi i seguenti materiali abrasivi:

- Abrasivi come il quarzo / la sabbia
- Aloxit
- Pallini di ghisa
- Pallini di acciaio fuso
- Microsfere di vetro
- Carburio di silicio

3.4. PULIZIA E MANUTENZIONE

- Prima di pulire il dispositivo staccarlo dalla fonte di erogazione di aria compressa. Ridurre la pressione del serbatoio attraverso lo sfogo dell'aria.
- Dopo ogni utilizzo pulire a fondo il dispositivo.
- Verificare regolarmente lo stato degli ugelli, delle valvole e dei tubi. Il materiale abrasivo può usurare le pareti del tubo. Questo è particolarmente importante per il corretto funzionamento del dispositivo vigilante.
- Scaricare sistematicamente l'acqua filtrata dal deumidificatore. Per la pulizia delle superfici impiegare solo detersivi non corrosivi.
- Dopo aver compiuto le operazioni di pulizia lasciare asciugare tutti i componenti prima di utilizzare nuovamente il dispositivo.
- Conservare il dispositivo in un luogo fresco e asciutto e lontano dall'esposizione diretta ai raggi solari.

SMALTIMENTO DELLE ATTREZZATURE USATE

Questo prodotto, se non più funzionante, non deve essere smaltito insieme ai normali rifiuti, ma deve essere consegnato ad un'organizzazione competente per lo smaltimento dei dispositivi elettrici e elettronici. Maggiori informazioni sono reperibili sull'etichetta sul prodotto, sul manuale di istruzioni o sull'imballaggio. I materiali utilizzati nel dispositivo possono essere riciclati secondo indicazioni. Riutilizzando i materiali o i dispositivi, si contribuisce a tutelare l'ambiente circostante. Le informazioni sui rispettivi punti di smaltimento sono reperibili presso le autorità locali.

DATOS TÉCNICOS

Parámetro - Descripción	Parámetro - Valor
Nombre del producto	ARENADORA PORTATIL
Modelo	MSW-MS40A
Dimensiones del tanque (ØxH) [mm]	310x450
Peso [kg]	13,75
Capacidad del tanque [l]	31
Presión de trabajo [bar]	4-8,6
Longitud del conducto para el chorro de arena [m]	2,4
Consumo de aire [l/min]	170-708

1. DESCRIPCIÓN GENERAL

Este manual ha sido elaborado para favorecer un empleo seguro y fiable. El producto ha sido estrictamente diseñado y fabricado conforme a las especificaciones técnicas y para ello se han utilizado las últimas tecnologías y componentes, manteniendo los más altos estándares de calidad.

ANTES DE LA PUESTA EN FUNCIONAMIENTO, LEA LAS INSTRUCCIONES MINUCIOSAMENTE Y ASEGÚRESE DE COMPRENDERLAS.

Para garantizar un funcionamiento duradero y fiable del aparato, el manejo y mantenimiento deben llevarse a cabo de acuerdo con las instrucciones de este manual. Los datos técnicos y las especificaciones de este manual están actualizados. El fabricante se reserva el derecho de realizar modificaciones para mejorar la calidad. Teniendo en cuenta los avances técnicos en materia de reducción del ruido, el equipo ha sido diseñado y fabricado para mantener el riesgo de emisiones sonoras al nivel más bajo posible.

EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS

	El producto cumple con las normas de seguridad vigentes.
	Respetar las instrucciones de uso.
	Producto reciclable.
	¡Utilizar protección para los oídos!
	¡Utilizar protección para los ojos!
	¡Utilizar protección contra el polvo (para las vías respiratorias)!
	¡Utilizar guantes de protección!
	Utilizar calzado de seguridad.

¡ADVERTENCIA! En este manual se incluyen fotos ilustrativas, que podrían no coincidir exactamente con la apariencia real del dispositivo.

El texto en alemán corresponde a la versión original. Los textos en otras lenguas son traducciones del original en alemán.

2. SEGURIDAD

¡ATENCIÓN! Lea todas las instrucciones e indicaciones de seguridad. La inobservancia de las advertencias e instrucciones al respecto puede provocar descargas eléctricas, incendios, lesiones graves o incluso la muerte.

Conceptos como "aparato" o "producto" en las advertencias y descripciones de este manual se refieren a ARENADORA PORTATIL.

2.1. SEGURIDAD EN EL PUESTO DE TRABAJO

- Mantenga el lugar de trabajo limpio y bien iluminado. El desorden o la mala iluminación pueden provocar accidentes. Tenga cuidado, preste atención al trabajo que está realizando y use el sentido común cuando utilice el dispositivo.
- En caso de avería o mal funcionamiento, apague el aparato y contacte con el servicio técnico autorizado. Si no está seguro de que la unidad funcione correctamente, póngase en contacto con el servicio técnico del fabricante.
- Las reparaciones solo pueden ser realizadas por el servicio técnico del fabricante. ¡No realice reparaciones por su cuenta!
- Se prohíbe la presencia de niños y personas no autorizadas en el lugar de trabajo (la falta de atención puede llevar a la pérdida de control del equipo).
- En zonas con mayor peligro deben utilizarse mangueras reforzadas.
- El conducto de presión debe conectarse y desconectarse solamente cuando la válvula de aire esté cerrada.
- No apunte la salida de presión hacia usted ni hacia otras personas o animales.
- No interrumpa el suministro de aire comprimido apretando o doblando las tuberías de presión.
- Cuando empiece a trabajar con el equipo, aumente gradualmente el suministro de aire para asegurarse de que el funcionamiento es el correcto. Si el aparato funcionara de forma deficiente, desconéctelo inmediatamente del aire comprimido y póngase en contacto con el departamento de servicio técnico del fabricante.
- Al utilizar este equipo junto con otros, también deben observarse otras instrucciones de uso.

¡ADVERTENCIA! Los niños y las personas no autorizadas deben estar asegurados cuando trabajen con esta unidad.

2.2. SEGURIDAD PERSONAL

- No está permitido utilizar el aparato en estado de fatiga, enfermedad, bajo la influencia del alcohol, drogas o medicamentos, ya que estos limitan la capacidad de manejo del aparato.
- Actúe con precaución y use el sentido común cuando maneje este producto. La más breve falta de atención durante el trabajo puede causar lesiones graves.
- Utilice el equipo de protección personal necesario para el empleo de este dispositivo, de acuerdo con las especificaciones del punto 1 de las explicaciones de los símbolos. El uso de un equipo de protección personal apropiado y certificado reduce el riesgo de lesiones.
- Para evitar una puesta en marcha accidental, asegúrese de que el interruptor esté apagado antes de conectar la clavija a una fuente de alimentación.

- e) No sobrestime sus habilidades. Mantenga el equilibrio durante el trabajo. Esto le da un mejor control sobre el dispositivo en caso de situaciones inesperadas.
- f) No utilice ropa holgada o adornos tales como joyas. Mantenga el cabello, la ropa y los guantes alejados de las piezas móviles. La ropa holgada, las joyas o el cabello largo pueden quedar atrapados en las piezas móviles.
- g) Antes de encender el equipo, aleje todas las herramientas o destornilladores utilizados para su ajuste. Los objetos que permanezcan sobre piezas rotatorias podrían ocasionar desperfectos y lesiones.
- h) Asegurar las piezas de trabajo, especialmente las más pequeñas, para evitar desplazamientos involuntarios, p. ej., fijándolas con una abrazadera de tornillo.
- i) El trabajo con el aparato genera polvo que puede contener sustancias nocivas. Utilice el aparato solamente en habitaciones con muy buena ventilación; se recomienda usar una protección facial con filtro.

2.3. MANEJO SEGURO DEL APARATO

- a) No permita que el aparato se sobrecaliente. Utilice las herramientas apropiadas para cada trabajo. Debe seleccionarse el aparato adecuado para cada aplicación y utilizarse conforme al fin para el que ha sido diseñado, para conseguir así los mejores resultados.
- b) Antes de ajustar o cambiar accesorios o desmontar herramientas, desconecte el enchufe de la toma de corriente. Estas medidas preventivas reducen el riesgo de una puesta en marcha accidental.
- c) Mantenga las herramientas fuera del alcance de los niños y de las personas que no estén familiarizadas con el equipo en sí o no hayan recibido las instrucciones pertinentes al respecto. En manos de personas inexpertas este equipo puede representar un peligro.
- d) Mantenga el aparato en perfecto estado de funcionamiento. Antes de cada trabajo, compruébelo en busca de daños generales o de piezas móviles (fractura de piezas y componentes u otras condiciones que puedan perjudicar el funcionamiento seguro de la máquina). En caso de daños, el aparato debe ser reparado antes de volver a ponerse en funcionamiento.
- e) Mantenga la unidad fuera del alcance de los niños.
- f) La reparación y el mantenimiento de los equipos solo pueden ser realizados por personal cualificado y siempre empleando piezas de repuesto originales. Esto garantiza la seguridad durante el uso.
- g) A fin de asegurar la integridad operativa del dispositivo, no se deben retirar las cubiertas o los tornillos instalados de fábrica.
- h) Al transportar o trasladar el equipo desde su lugar de almacenamiento hasta su lugar de utilización, se observarán los requisitos de seguridad e higiene para la manipulación manual en el país en que se utilice el equipo.
- i) Evite situaciones en las que el aparato haya de trabajar en exceso. Esto podría ocasionar el sobrecalentamiento de sus componentes y, con ello, daños en el equipo.
- j) No toque ninguna pieza o accesorio móvil a menos que el aparato haya sido desconectado de la corriente eléctrica.

- k) No mover el aparato tirando del conducto de presión ni colgarlo de este.
- l) El mantenimiento y la sustitución de mangueras, inyectores, etc., solo deben realizarse con el suministro de aire comprimido desconectado y el depósito vacío.
- m) Solamente debe utilizarse aire comprimido para alimentar la unidad. La utilización de otros gases está prohibida.
- n) Transporte el equipo solamente en vertical.
- o) Solo se puede utilizar arena especial para pistolas de chorro de arena. ¡Queda totalmente prohibido utilizar arena común!
- p) Cuando vaya a transportar el equipo o no vaya a utilizarlo, reduzca la presión del contenedor de arena. El manómetro debe indicar un valor de 0.



¡ATENCIÓN! Aunque en la fabricación de este aparato se ha prestado gran importancia a la seguridad, dispone de ciertos mecanismos de protección extras. A pesar del uso de elementos de seguridad adicionales, existe el riesgo de lesiones durante el funcionamiento, por lo que se recomienda proceder con precaución y sentido común.

3. INSTRUCCIONES DE USO

La pistola de arena es un dispositivo diseñado para la limpieza de óxido y otras impurezas en distintos tipos de superficie mediante un chorro a presión de partículas abrasivas.

El usuario es responsable de los daños derivados de un uso inadecuado del aparato.

3.1. DESCRIPCIÓN DEL APARATO

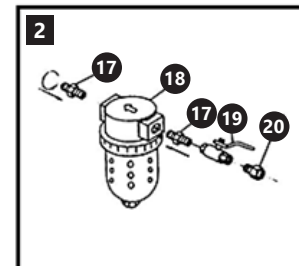
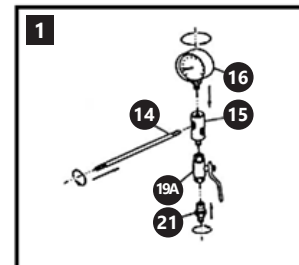
¡ATENCIÓN! La ilustración de este producto se encuentra en la última página de las instrucciones p. 43.

1. Depósito
2. Ruedas
3. Pasador
4. Soporte
5. Eje de rueda
6. Mango de transporte
7. Empuñadura
8. Tornillo
9. Tuerca
10. Arandela
11. Válvula de seguridad
12. Junta
13. Cierre de la boca de llenado
14. Conducto
15. Distribuidor de tres conductos
16. Manómetro
17. Conexión macho macho
18. Secador de aire
19. Válvula de aire 3/8"
- 19A. 3/8" Válvula de palanca
- 19B. Válvula del conducto de arena
20. Conexión hembra
21. Conexión macho
22. Manguera de aire
23. Conducto de salida de arena
24. Abrazadera
25. Conducto para chorro de arena
26. Conector macho
27. Junta
28. Boquilla de cerámica
29. Tuerca delantera

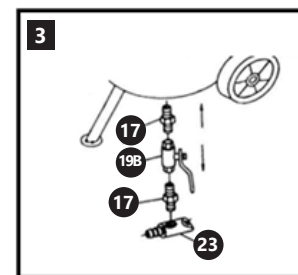
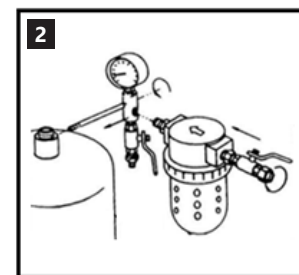
30. Arandela
31. Embudo
32. Capucha
33. Botón de vigilancia
34. Gatillo
35. Adaptador del botón de vigilancia
36. Bloque de sellado

Atención: La capucha (32) no es una protección respiratoria ni reemplaza una máscara antipolvo.

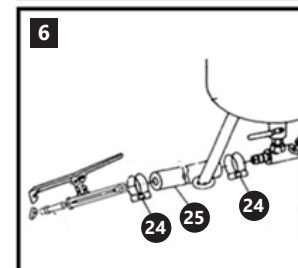
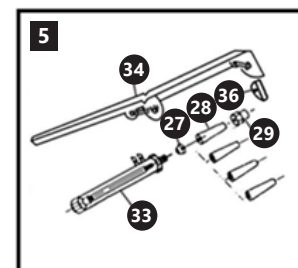
3.2. PREPARACIÓN PARA LA PUESTA EN MARCHA MONTAJE DE LA MÁQUINA



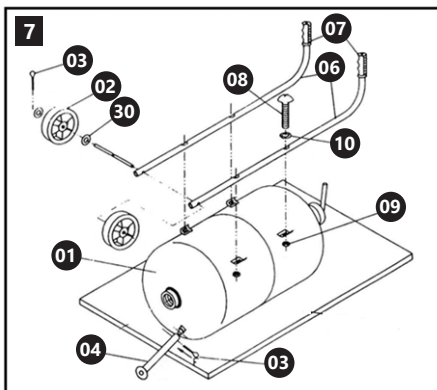
1. Montaje del colector de admisión (15): conecte un manómetro (16) a la parte superior de la entrada de la pieza en T. Gire el medidor para que sea visible en la parte superior del tanque. Conecte la válvula de estrangulamiento (19A) a la parte inferior del colector. Conecte el niple (21) a la válvula de estrangulamiento. Conecte el tubo de conexión a la pieza en T.
2. Montaje del secador de aire (18): atornille el niple (17) a ambos lados del filtro. Conecte la válvula de aire (19) al conector en un lado, y después, el conector (20). Antes de iniciar el trabajo, conecte el conducto de suministro de aire del compresor al conector (20).



3. Coloque el tanque y atornille el filtro del secador (18) y sus partes al costado del colector de admisión. A continuación, atornille el extremo abierto del tubo de conexión (14) con la pieza en T (15) y el manómetro (16) en el orificio roscado, en el lado del tubo de llenado en la parte superior del tanque. Asegúrese de que el medidor esté en posición vertical.
4. Instalación de la válvula de salida de abrasivo en el orificio en la parte inferior del tanque: conecte cuatro partes en el orden correcto según se muestra en la figura.



5. Instalación del gatillo (34): seleccione una de las boquillas disponibles (28) (las boquillas se pueden reemplazar) e instélaslas como se muestra en la figura.
6. Conexión de los elementos de los pasos 4 y 5 al tanque: Fije dos abrazaderas de manguera (24) a los extremos de la manguera (25). Sujete un extremo en la salida del tubo (23) y el otro en el extremo del niple (26). Las abrazaderas deben moverse hasta el final de los niples y apretarse firmemente.



7. Coloque el tanque horizontalmente, fije las dos asas de transporte al tanque con 4 tornillos, arandelas y tuercas. Atención: Asegúrese de que los elementos del mango torcidos apunten en la dirección correcta (hacia la parte superior del tanque, hacia afuera). El eje de las ruedas (5) debe colocarse en los orificios de las asas (6). Coloque las ruedas en los extremos de los ejes y fíjelas con pasadores y arandelas. Coloque la pata fija (4) en el fondo del tanque cerca del borde. Use el pasador (3) para sostenerla.
- Atención: Antes de iniciar el trabajo, asegúrese de que todas las conexiones sean correctas y que todos los elementos estén asentados correctamente.

3.3. MANEJO DEL APARATO

3.3.1. PREPARACIÓN PARA EL FUNCIONAMIENTO

Antes de conectar el conducto de presión, asegúrese de que la válvula principal esté cerrada. Conecte el conducto de presión con un conector hembra (20). Compruebe que está correctamente fijado, de forma que no se desprenda bajo la presión del aire. Para eliminar la humedad, lo que podría ocasionar problemas de funcionamiento, utilizar un deshumidificador.

3.3.2. ELEGIR LA BOQUILLA ADECUADA

El arenado requiere un gran volumen de aire a alta presión. Una manguera demasiado corta, una presión de aire insuficiente o una boquilla demasiado grande reducen el rendimiento del dispositivo. Seleccionar el diámetro de la manguera a su longitud previene una gran caída de presión en el dispositivo.

Diámetro de la manguera ["]	Longitud de la manguera [m]	El diámetro de la boquilla ["]	Consumo abrasivo por hora [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Para los mejores resultados, se recomienda usar una presión de 4 – 6,8 bar.

3.3.3. DRENAJE DEL AGUA DEL DESHUMIDIFICADOR

1. Cierre la válvula principal. Se recomienda aliviar la presión del depósito.
2. Mantenga pulsado el bloqueo rojo del secador, girando la parte inferior del secador de aire hacia la derecha.
3. Retirar el depósito y vaciar.
4. Montar el depósito del secador de forma análoga al desmontaje.

Para asegurar el funcionamiento óptimo y correcto del equipo, la eficiencia del compresor debe ser adecuada en relación con el consumo de aire de los dispositivos receptores. El aparato debe utilizarse a una distancia segura del compresor, para evitar que este pueda deteriorarse por acción del polvo de materiales abrasivos.

3.3.4. ENCENDIDO DEL APARATO

Nota: ¡Utilizar el equipo solamente en posición vertical!

- Conectar el conducto de suministro de aire, regular la presión de trabajo deseada en el compresor, teniendo en cuenta que esta no puede superar el valor máximo tolerado por el equipo.
- Verter arena en el depósito.
- Sosteniendo la manguera de arenado, apunte la boquilla hacia la superficie a trabajar y presione el botón de vigilancia.
- Abrir la válvula principal 3/8 "(19), para poder regular el flujo de aire del compresor al aparato.
- Abrir con precaución la válvula de palanca 3/8 "(19A). De esta forma se puede regular el flujo de aire que conduce la arena al inyector.
- Abrir la válvula del conducto de arena (19B). Con esta válvula se regula el paso del flujo de aire con arena a través del inyector.
- Abrir la válvula de palanca (19A) hasta que la arena salga de del inyector.
- Seleccionar los ajustes deseados.
- Se recomienda examinar el funcionamiento del aparato sobre una pequeña superficie, para comprobar el efecto del chorro de arena sobre el material.

3.3.5. DISMINUYA LA PRESIÓN DE AIRE EN EL DEPÓSITO

Utilizar siempre equipos de protección individuales: guantes, protección de las vías respiratorias y para los ojos.

- Antes de conectar el conducto de presión, asegúrese de que la válvula principal esté cerrada.
- Abrir la válvula del conducto de arena; esperar hasta que el manómetro esté a "0".

3.3.6. LLENAR EL DEPÓSITO CON ARENA

- Compruebe que la arena no está húmeda y que la válvula del tanque, el conducto de salida, la válvula del conducto, los inyectores y otros componentes no estén obstruidos.
- Utilizar equipo de protección individual como p. ej. guantes, protección de las vías respiratorias y ocular.
- Disminuir la presión del tanque.
- Desenroscar el cierre de la entrada de arena. Colocar el embudo con el colador en la abertura y rellenar con la cantidad correspondiente de arena. Advertencia: ¡No utilice el embudo sin colador! Podría haber terrones de arena que provocarían un mal funcionamiento del dispositivo. ATENCIÓN: No superar $\frac{3}{4}$ de la capacidad del tanque. Con

alta humedad no se recomienda llenar el tanque al máximo; se aconseja llenar el tanque con una pequeña cantidad de arena e ir añadiendo conforme sea necesario.

- Retirar el embudo. Volver a cerrar.
- Cerrar la válvula del conducto para el chorro arena y abrir la válvula de aire. Comprobar que la válvula de cierre de la arena está convenientemente cerrada y que no existen fugas de aire.
- La arena tiene la propiedad de retener agua. Por esta razón dejar arena sin utilizar en el tanque podría hacer que esta se humedeciera, provocando el bloqueo de los conductos de salida e inyectores, entre otros.

Con este aparato se puede utilizar material del siguiente grano: $0,2 \div 0,7$ mm. Están permitidos los siguientes materiales abrasivos:

- Cuarzo abrasivo / arena
- Aloxita
- Granalla de hierro
- Granalla de acero
- Microesferas de vidrio
- Carburo de silicio

3.4. LIMPIEZA Y MANTENIMIENTO

- Antes de proceder a limpiar el aparato, desconectar el suministro de entrada de aire. Reducir la presión del tanque de arena dejando salir el aire.
- Limpiar el aparato a fondo después de cada trabajo.
- Examinar regularmente el estado de inyectores, válvulas y conductos. El material abrasivo provoca el desgaste de las paredes de las mangueras. Esto es especialmente importante para el buen funcionamiento del botón de vigilancia.
- Drenar regularmente el agua del deshumidificador.
- Limpie la superficie exclusivamente con agentes no corrosivos.
- Después de cada limpieza, deje secar bien todas las piezas antes de volver a utilizar el aparato.
- Guarde el aparato en un lugar seco, fresco y protegido de la humedad y la radiación solar directa.

ELIMINACIÓN DE DISPOSITIVOS USADOS

Tras su vida útil, este producto no debe tirarse al contenedor de basura doméstico, sino que ha de entregarse en el punto limpio correspondiente para recolección y reciclaje de aparatos eléctricos. Al respecto informa el símbolo situado sobre el producto, las instrucciones de uso o el embalaje. Los materiales utilizados en este aparato son reciclables, conforme a su designación. Con la reutilización, aprovechamiento de materiales u otras formas de uso de los aparatos utilizados, contribuirás a proteger el medio ambiente. Para obtener información sobre los puntos de recogida y reciclaje contacte con las autoridades locales competentes.

MŰSZAKI ADATOK

Paraméter leírás	Paraméter érték
Termék neve	MOBIL HOMOKSZÓRÓ GÉP
Modell	MSW-MS40A
Tartály mérete (ØxH) [mm]	310x450
Súlya [kg]	13,75
Tartály úrtartalma (l)	31
Üzemi nyomás [bar]	4-8,6
Vezeték hossza [m]	2,4
Levegő felhasználás [l/m]	170-708

1. ÁLTALÁNOS LEÍRÁS

Az útmutató a biztonságos és zavarmentes használatát segíti. A termék szigorú műszaki követelmények alapján, a legújabb technológiák és komponensek alkalmazásával, a legmagasabb minőségi standardok betartásával került megtervezésre és elkészítésre.

A HASZNÁLAT ELŐTT OLVASSA EL ÉS ÉRTTELMEZZE A HASZNÁLATI ÚTMUTATÓBAN FELSOROLT PONTOKAT.

A berendezés hosszú és zavarmentes üzemeltetése érdekében gondoskodni kell a megfelelő kezeléssel és karbantartással, az útmutatóban található utasításoknak megfelelően. A jelen használati utasításban található műszaki adatok és specifikációk aktuálisak. A gyártó fenntartja magának a jogot a minőség növelésével kapcsolatos módosítások megtételéhez. A műszaki fejlődést és a zaj korlátozásának lehetőségét, a berendezés úgy került megtervezésre és elkészítésre, hogy a zajkibocsátásból eredő kockázat a legkisebb szintre kerüljön lekorlátozásra.

JELMAGYARÁZAT

	A termék megfelel a megfelelő biztonsági szabványok követelményeinek.
	A használat előtt olvassa el az útmutatót.
	A termék újrahasznosítható.
	Használjon fülvédőt. A zajártalom a hallás elvesztését okozhatja.
	Viseljen védőszemüveget.
	Használjon porvédő maszkot (légutakat védő eszközt).
	Használjon védőkesztyűt.
	Használjon láb védelmet.

MEGJEGYZÉS! A használati útmutatóban található képek csak illusztrációk, ezért eltérhetnek az adott gép tényleges kinézetétől.

Az eredeti használati útmutató német nyelven készült. A további nyelven készített leírások német nyelvről fordítottak.

2. HASZNÁLATI FELTÉTELEK



FIGYELEM! Olvassa el a biztonsággal kapcsolatos figyelmeztetéseket és az összes útmutatót. A figyelmeztetések és utasítások figyelmen kívül hagyása áramütéshez, tüzesettséghez és/vagy komoly sérülésekhez vezethet.

Az útmutató leírásában és a figyelmeztetéseken található „berendezés” vagy „termék” alatt a MOBIL HOMOKSZÓRÓ GÉP értendő.

2.1. MUNKAHELYI BIZTONSÁG

- Tartson rendet a munkavégzés helyén és ügyeljen a megfelelő világításra. A rendtelenség és a rossz világítás balesethez vezethet. A berendezés használata során legyen előrelátó, ügyeljen a tevékenységre és járjon el józan ésszel.
- Amennyiben a berendezés működése során megrongálódást vagy helytelenséget észlel, a berendezést haladéktalanul kapcsolja ki és azt jelentse jogosult személynek.
- A berendezés javítását kizárólagosan a gyártó szervize végezheti el. Tilos a javítást önállóan elvégezni!
- Amennyiben kétségei vannak a termék megfelelő működése vagy megrongálódás megállapítása felől, forduljon a gyártó szervizéhez.
- A munkahelyen gyerekek, vagy illetéktelen személyek nem tartózkodhatnak. (A figyelmen kívül hagyása a berendezés feletti utaló elvesztéséhez vezethet.)
- Használjon a mechanikus sérülés nagy kockázatának kitett helyeken becsatlakoztatott sűrített levegőhöz használatos erősített tömlőt.
- A nyomótömlő rácsatlakoztatását és lecsatlakoztatását zárt légszelep mellett kell elvégezni.
- Tilos a nyomás alatti tömlőt saját maga, vagy mások, illetve állatok felé irányítani. A nyomás alatti levegő komoly sérüléseket okozhat.
- Tilos a sűrített levegő áramlását a nyomás alatti tömlő összehajtásával, vagy összeszorításával megállítani.
- A berendezés működtetésének elkezdésekor fokozatosan növelje a levegő beáramlását a berendezésbe és ellenőrizze, hogy a berendezés megfelelően működik. Amennyiben a berendezés helytelen működését észleli, azonnal csatlakoztassa le a sűrített levegőt és forduljon a gyártó szervizhez.
- A jelen berendezés egyéb berendezésekkel együtt történő használatkor a többi kezelési útmutatót is figyelembe kell venni.



MEGJEGYZÉS! E eszközzel történő munka során biztosítja, hogy illetéktelenek és gyerekek megfelelő távolságban maradjanak a munka elvégzése során.

2.2. SZEMÉLYES BIZTONSÁG

- Tilos a berendezés használata fáradtság, betegség, szeszes ital, kábítószer vagy gyógyszer befolyása alatt, melyek komoly mértékben korlátozzák a berendezés kezelésének képességét.
- A berendezés üzemeltetésekor legyen figyelmes és járjon el józan ésszel. Egy pillanatnyi figyelmetlenség a munka során komoly testi sérülésekhez vezethet.
- A jelmagyarázat 1. pontjában részletezett berendezés üzemeltetésekor megkövetelt egyéni védőeszközöket kell használni. A megfelelő, tanúsított egyéni védőeszközök használata csökkenti a sérülések kockázatát.
- A véletlen elindítás elkerülése érdekében ellenőrizze, hogy a tápforrásra csatlakoztatáskor a kapcsoló kikapcsolt helyzetben van.

- Ne értékelje túlzottan a lehetőségeit. A munkavégzés egész időtartama alatt tartsa meg a testének egyensúlyát. Lehetővé teszi a berendezés jobb felügyeletét a váratlan helyzetekben.
- Tilos laza öltözetet és ékszereket viselni. A haját, ruház és a kesztyűt a mozgó alkatrészekről távol kell tartani. A laza ruházatot, ékszert és hosszú haját elkapathatják a mozgásban levő részek.
- A berendezés bekapcsolása előtt távolítsa el a szabályozó eszközöket és kulcsokat. A berendezés forgó részében hagyott szerszám vagy kulcs testi sérüléseket okozhat.
- A munkadarabot, különösen a kis méretű tárgyakat rögzíteni kell, megelőzve azok véletlen elmozdulását, pl. szatuba befogva.
- A berendezés működtetése során por keletkezik, mely káros anyagokat tartalmazhat, a berendezést jól szellőztetett helyiségben kell használni és szűrővel felszerelt arcmaszkot kell alkalmazni.

2.3. A BERENDEZÉS BIZTONSÁGOS HASZNÁLATA

- Tilos a berendezést túlterhelni. Az adott alkalmazásnak megfelelő szerszámokat használjon. A megfelelően kiválasztott berendezés jobban és biztonságosabban elvégzi a munkát, amelyhez megtervezésre került.
- A szabályozás elkezdése előtt, a szerszámok cseréje, valamint a szerszám leszerelése előtt, a csatlakozó dugót az aljzatból ki kell húzni. Ez a megelőző intézkedés csökkenti a véletlen bekapcsolás kockázatát.
- A használaton kívüli berendezést gyermekek, valamint a berendezést, vagy a jelen használati utasítást nem ismerő személyek által nem hozzáférhető helyen kell tárolni. A berendezések a tapasztalatlan személyek kezében veszélyesek.
- Tartsa a berendezést jó műszaki állapotban. Minden egyes használat előtt ellenőrizze, hogy nincsenek rajta általános jellegű, vagy a mozgó alkatrészekkel kapcsolatos sérülések (alkatrészek, vagy egységek eltérése vagy egyéb körülmények, melyek kihatároznak a berendezés biztonságos működésére). Megsérülés esetén a berendezést a használata előtt javíttassa meg.
- Óvja a berendezést a gyermekektől.
- A berendezés javítását és karbantartását szakképzett személyekkel, kizárólag eredeti cserealkatrészek felhasználásával kell elvégezni. Ez biztosítja a biztonságos használatot.
- A berendezés tervezett operatív integritásának biztosítása érdekében nem szabad eltávolítani a gyárilag felszerelt védőelemeket, vagy kicsavarozni a csavarokat.
- A berendezés raktározási helyről a használatának helyére szállítása, vagy hordozása során figyelembe kell venni a berendezés használatának országában érvényes, manuális szállításra vonatkozó munkabiztonsági és munkaegészségügyi szabályokat.
- Kerülni kell az olyan helyzeteket, amikor a berendezés a túl nagy megterhelés következtében a működés közben megáll. Ez a hajtó egységek túlmelegedéséhez és annak következményeként a berendezés megrongálódásához vezethet.
- Tilos a berendezés mozgó alkatrészeihez, vagy tartozékaihoz érni, kivéve, ha a berendezés a tápforrásról lecsatlakoztatásra került.

- Nem szabad a berendezést a nyomótömlőnél fogva hordozni, vagy fellógatni.
- A karbantartási műveleteket és a tömlők, fűvókák cseréjét csakis és kizárólagosan a sűrített levegő betáplálásának lecsatlakoztatása és a tartály nyomásának leengedése után lehet elvégezni.
- A berendezés működtetéséhez használjon levegőt, tilos egyéb gázt alkalmazni.
- A berendezést függőleges helyzetben szállítsa.
- A berendezésben csak és kizárólagosan a homokszóróhoz rendeltetett anyagot szabad használni. Tilos közönséges homokot alkalmazni!
- A berendezés szállítóakcor, vagy amikor az használaton kívül van, a homoktartályban a nyomást csökkenteni kell. A nyomásmérőnek 0 értéket kell mutatnia.



FIGYELEM! Annak ellenére, hogy a berendezés úgy került megtervezésre, hogy az biztonságos legyen, valamint a felhasználót védő további alkatrészekkel került felszerelésre, továbbra is fennáll a berendezés üzemeltetése közbeni baleset, vagy sérülés kis mértékű kockázata. Ajánlott a berendezés használatát alatt óvatosan és a józan ész szerint eljárni.

3. A HASZNÁLAT SZABÁLYAI

A mobil homokszóró gép a különböző felületek rozsdától, szennyeződéstől, stb. való megtisztítását szolgálja sűrített levegő és apró szemcsésű csiszolóanyag kihasználásával.

A nem rendeltetés szerinti használatból eredő bármilyen kárért a felhasználó felelős.

3.1. A BERENDEZÉS LEÍRÁSA



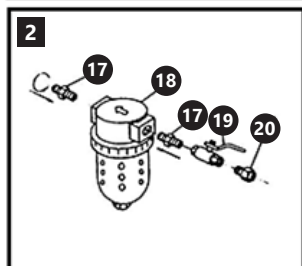
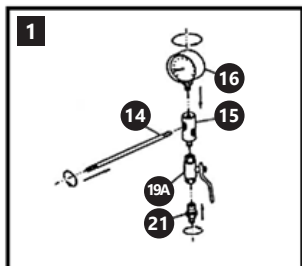
FIGYELEM: A termék rajzai az útmutató végén, a 43. oldalon találhatók.

- Tartály
- Kerék
- Kapocs
- Talp
- Kerekek tengelye
- Hordozó fül
- Fogantyú markolat
- Csavar
- Anyacsavar
- Alátét
- Biztonsági szelep
- Tömítés
- Homok kiöntő lezárás
- Cső
- Háromágú elosztó
- Nyomásmérő
- Kétoldali menetes csővég
- Légszűrő
- 3/8" fő légszelep
- Fojtó szelep 3/8"
- Homokszóró tömlő szelep
- Férfi női csatlakozó
- Kétoldali menetes csővég
- Levegő tömlő
- Homok kimenő cső
- Rögzítő bilincs
- Homokszóró tömlő
- Közcavar
- Tömítés
- Kerámia fűvóka
- Első anyacsavar
- Alátét

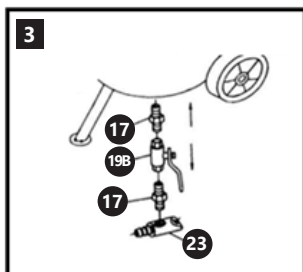
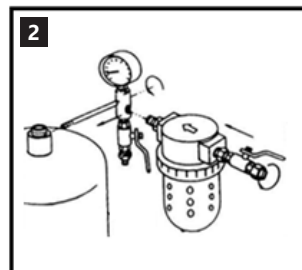
31. Tölcsér
32. Sapka
33. Holtember-kapcsoló
34. Triggerelő
35. Holtember-kapcsoló adapter
36. Szigetelő blokk

Figyelem: A kapucni (32) nem biztosítja a légutak védelmét és nem váltja fel a pormentes maszkot.

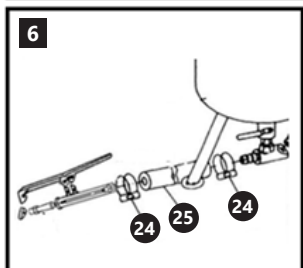
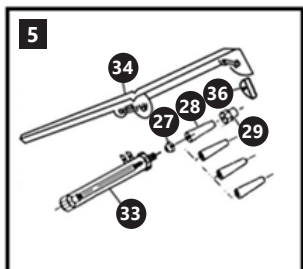
3.2. A MUNKA ELŐKÉSZÍTÉSE A BERENDEZÉS SZERELÉSE



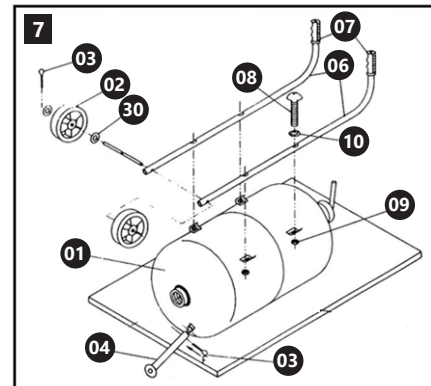
1. A bemenő kollektor (15) szerelése: Az elosztó bemenetének felső részén rögzítse a nyomásmérőt (16). Forgassa el a nyomásmérőt úgy, hogy az a tartály felső részénél látható legyen. Ezután rögzítse a fojtószelepet (19A) a kollektor alsó részén. Csatlakoztassa a közcsavart (21) a fojtószelephez. Csatlakoztassa az elosztóhoz csatlakozó csövet.
2. A légszárító felszerelése (18): A szűrő két végére csavarozza fel a közcsavarokat (17). Az egyik oldalon a csatlakozáshoz rögzítse a légszelepet (19), a másik végéhez a következő csatlakozót (20). A munka elkezdése előtt a csatlakozóhoz (20) rögzíteni kell a levegőt a kompresszorról szállító tömlőt.



3. Állítsa be a tartályt és csavarja be a légszárító szűrőjét (18) és részeit a bemenő kollektor oldalsó részén. Ezután csavarozza be az elosztóval (15) és a nyomásmérővel (16) felszerelt csatlakozó cső (14) szabad végét a tartály tetején levő beöntő cső oldalán levő menetes furatba. Ügyeljen rá, hogy a nyomásmérő függőleges helyzetben legyen.
4. A csiszolóanyag kimeneti szelepének beszerelése a tartály alján: csatlakoztassa a négy alkatrészt a megfelelő sorrendben a rajznak megfelelően.



5. A triggerelő (34) szerelése: válassza ki az egyik fúvókát (28) (a fúvókák cserélhetőek) és szerelje fel a rajznak megfelelően.
6. A 4. és 5. lépés alkatrészeinek csatlakoztatása: A tömlő (25) végeire tegye fel két rögzítő bilincset (24). Az egyik végét húzza rá a cső kimenetére (23), míg a másik végét a közcsavar (26) végére. A rögzítő bilincseket húzza el maximálisan a közcsavarok végéig és erősen húzza meg.



7. Fektesse le a tartályt vízszintesen, rögzítse a tartály hordozását szolgáló két fogantyút a 4 csavarral, alátéttel és anyacsavarral. Figyelem: ügyeljen rá, hogy a fogantyúk elhajlított részei a megfelelő irányba mutassanak (a tartály teteje felé, kifelé). A kerekek tengelyét (5) helyezze be a fogantyúk furataiba (6). Tegye fel a kerekeket a tengelyek végeire és rögzítse a csapszegekkel és az alátétekkel. A fix lábat (4) helyezze el a tartály alján, a széléhez közel. Használjon csapszeget a rögzítéséhez (3). Figyelem: A munka elkezdése előtt ellenőrizze, hogy az összes csatlakozás megfelelő és az egyes tartozékok kellő módon felszerelésre kerültek.

3.3. A BERENDEZÉS MŰKÖDTETÉSE

3.3.1. A MUNKA ELŐKÉSZÍTÉSE

A sűrített levegő tömlőjének csatlakoztatása előtt mindenkor ellenőrizze, hogy a fő légszelep zárt helyzetben van. Csatlakoztassa a sűrített levegőt betápláló vezetékét a férfi-női csatlakozóra (20). Ellenőrizze, hogy az megfelelően felszerelésre került és nem csatlakozik ki a nyomás alatti levegő hatására. A berendezés működésében esetlegesen problémákat kiváltó nedvesség eltávolítása érdekében a levegőt légszárító szárítja.

3.3.2. A MEGFELELŐ FÚVÓKA KIVÁLASZTÁSA

A homokszórás nagy mennyiségű, nagynyomású levegőt igényel. A túl rövid tömlő, a levegő nem elegendő nyomása, vagy a túl nagy fúvóka csökkenti a berendezés áteresztő képességét. A tömlő keresztmetszetének a hossza szerinti kiválasztása lehetővé teszi a nagy nyomáscsökkenés elkerülését a berendezésen.

Tömlő átmérő ["]	Tömlő-hossz [m]	Fúvóka átmérő ["]	A csiszolóanyag felhasználása óránként [kg]
3/8	15,2	3/32	27,2
3/8	7,6	7/64	45,4
1/2	15,2	1/8	68
1/2	7,6	9/64	90,7

Ajánlott 4 - 8,6 bar közötti nyomást alkalmazni a legjobb eredmény elérése érdekében.

3.3.3. A LÉGSZÁRÍTÓ KIÜRÍTÉSE

1. Zárja el a fő légszelepet, ajánlott a tartályból is leengedni a nyomást.
2. Nyomja be a légszárítón a piros reteszt és lenyomva tartva csavarja el a légszárító alsó részét jobbra.
3. Vegye ki és ürítse ki a tartályt.
4. Szerelje fel a légszárító tartály a leszereléssel azonos módon eljárva.

A berendezés optimális és megfelelő működésének biztosítása érdekében megfelelő módon válassza meg a kompresszor teljesítményét a berendezés levegő felhasználásának függvényében. A berendezést a kompresszortól biztonságos távolságban használja úgy, hogy abba ne kerülhessen csiszolóanyag por.

3.3.4. A BERENDEZÉS BEKAPCSOLÁSA

Figyelem: A berendezés csak és kizárólagosan függőleges helyzetben használható!

- Csatlakoztassa a sűrített levegőt betápláló vezetékét. Állítsa be a kompresszoron a berendezés számára maximális értéket nem túllépő, kívánt üzemi nyomást. Töltsön homokot a tartályba.
- A homokszóró tömlőt tartva irányítsa a fúvókát a megmunkált felület irányába és nyomja meg a holtember-kapcsolót.
- Állítsa a 3/8" fő légszelepet a nyitott állásba (19) – mely a kompresszorból a berendezésbe kerülő levegő áramlását szabályozza.
- Óvatosan nyissa ki a 3/8" fojtószelepet (19A) – mely a homok kimenő csőve felől a fúvóka irányába áramló levegő szabályozását szolgálja.
- Állítsa a homokszóró tömlő szelepét nyitott állásba (19B) – mely a homokkal telített levegő fúvókán keresztüli áramlását szabályozza.
- Nyissa ki a 3/8" fojtószelepet (19A), míg a fúvókából kiáramló levegőben a homok meg nem jelenik.
- Állítsa be a kívánt beállításokat
- Ajánlott a berendezés működését egy kisebb felületen kipróbálni, az anyag homokfúvásra való reagálásának ellenőrzésére.

3.3.5. A LEVEGŐ NYOMÁSÁNAK CSÖKKENTÉSE A TARTÁLYBAN

Használjon egyéni védőeszközöket, légúti védőfelszerelést, védőszemüveget és védőkesztyűt.

- Ellenőrizze, hogy a fő légszelep zárt helyzetben van.
- A homokszóró tömlő szelepét állítsa nyitott helyzetbe, várja meg, míg a nyomásmérő „0” értéket nem mutat.

3.3.6. HOMOK TÖLTÉSE A TARTÁLYBA

Ellenőrizze, hogy a homokfúvó homok nem nedves és nem okozza a tartály szelepjé, a homok kimenő cső, a homokfúvó cső, a homokfúvó cső szelep, valamint a fúvóka és a berendezés egyéb összetevőinek eltömődését.

- Használjon egyéni védőeszközöket, légúti védőfelszerelést, védőszemüveget és védőkesztyűt.
 - Csökkentse a levegő nyomását a tartályban.
 - Nyissa ki a homok kiöntő lezárását. Helyezze be a tölcstér a szítával a nyílásba, majd öntse be a megfelelő mennyiségű homokot. Figyelem: Nem szabad a tölcstér szita nélkül használni. A homokban lehetnek nagyobb rögök, melyek a berendezés üzemzavarát válthatják ki.
- FIGYELEM: Nem szabad túllépni a tartály teljes úrtartalmának kb. 3/4 szintjét. Magas környezeti nedvességtartalom esetén nem ajánlott a tartályt maximálisan megtölteni, kisebb adag homokot kell a tartályba tölteni és folyamatosan utána kell a tartályt tölteni.
- Távolítsa el a tölcstér. Csavarozza le a lezárást.
 - Zárja le a homokszűrő tömlő szelepet, nyissa ki a légszelepet és ellenőrizze, hogy a homok betöltő lezárása megfelelően elzárásra került és nem szívárog a levegő.
 - A homokfúvó anyagok gyakran erőteljesen nedvszívók, ezért a fel nem használt homok tartályban hagyása a homok elnedvesedéséhez vezethet, ami pedig eldugthatja a berendezés kimeneteit, fűvókáit, stb.

A berendezésben a következő szemcseméretű csiszolóanyag alkalmazható:
0,2 ÷ 0,7 mm.

A következő csiszolóanyag fajták alkalmazhatóak:

- Varc csiszolószemcse / homok
- Elektrokorund
- Vas sörét
- Acélsörét
- Mikro üveggolyó
- Szilícium karbid

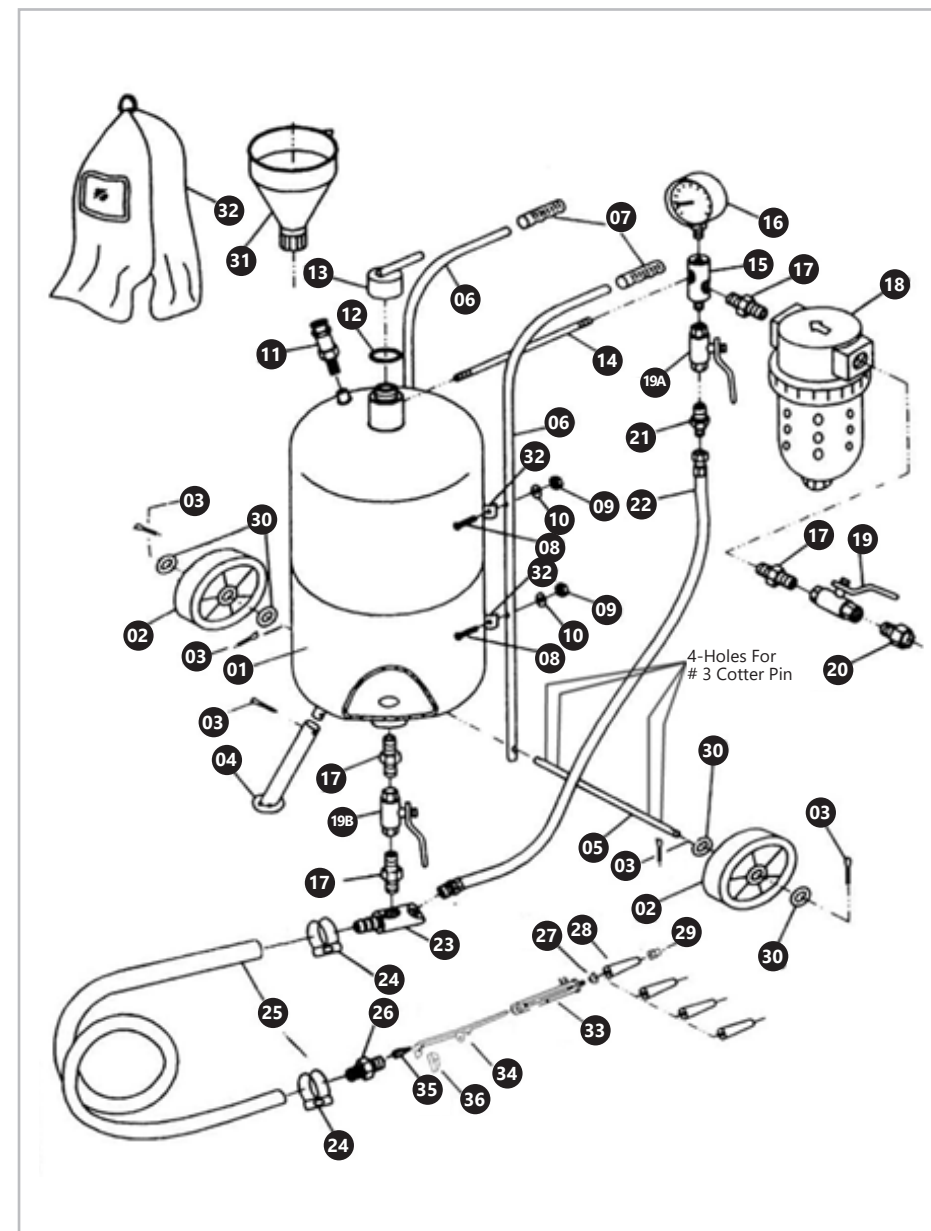
3.4. TISZTÍTÁSA ÉS KARBANTARTÁSA

- A berendezés tisztításának elkezdése előtt csatlakoztassa le a sűrített levegő betáplálást, majd csökkentse a homoktartályban a nyomást a levegő leeresztésével.
- Minden munkavégzés után alaposan tisztítsa ki a berendezést.
- Rendszeresen ellenőrizze a fűvókák, a szelepek és a tömlők állapotát. A csiszolóanyag a tömlő falának elkopását váltja ki. Ez különösen fontos a holtemberkapcsoló megfelelő működése számára.
- Systematycznie opróżniać osuszacz z odfiltrowanej z powietrza wody.
- A felület tisztításához kizárólagosan maró anyagot nem tartalmazó szerszám szabad alkalmazni.
- Minden tisztítás után az összes alkatrészt jól ki kell szárítani, mielőtt a berendezés újra használatra kerülne.
- A berendezést száraz és hűvös helyen tárolja, véde a páratól és a közvetlen napsütéstől.

AZ ELHASZNÁLÓDOTT BERENDEZÉSEK MEGSEMMISÍTÉSE.

A használati időszak befejezése után tilos a jelen terméket a háztartási hulladékkal együtt kidobni, hanem azt le kell adni az elektromos és elektronikus berendezéseket gyűjtő és megsemmisítő helyen. Erre utal a terméken, a használati utasításon, vagy a csomagoláson feltüntetett jelölés. A berendezésben alkalmazott műanyagok a rendeltetésnek megfelelő újrahasznosításra alkalmasak. Az anyagok újbóli felhasználásának köszönhetően, vagy a berendezések más formában történő felhasználásával Ön komoly mértékben kivési részét a környezetünk védelmében. Az elhasználadott berendezések megsemmisítésével foglalkozó illetékes helyekről információ a helyi közigazgatási szervektől szerezhet.

ZUSAMMENBAUEN DES PRODUKTS | ASSEMBLING THE EQUIPMENT | SKŁADANIE SPRZĘTU | SKLÁDÁNÍ ZAŘÍZENÍ
ASSEMBLAGE DU PRODUIT | MONTAGGIO DEL PRODOTTO | MONTAJE DEL PRODUCTO



NAMEPLATE TRANSLATIONS



 expondo.de

1 Product Name: Portable Sandblaster

2 Model: MSW-MS40A

3 Tank Capacity: 31 L

4 Max. Working Air Pressure: 9 bar

5 Weight: 13.75 kg

6 Production Year:

7 Serial Number:

8 Importer: expondo Polska sp. z o.o. sp. k.
ul. Nowy Kisielin-Innowacyjna 7, 66-002 Zielona Góra | Poland, EU

NOTES/NOTIZEN

	1	2	3	4
DE	Produktname	Modell	Speicherinhalt	Max. Arbeitsdruck
EN	Product Name	Model	Tank volume	Max. operating pressure
PL	Nazwa produktu	Model	Pojemność zbiornika	Max. ciśnienie robocze
CZ	Název výrobku	Model	Objem nádrže	Max. pracovní tlak
FR	Nom du produit	Modèle	Contenu du réservoir	Max. pression de travail
IT	Nome del prodotto	Modello	Capacità del serbatoio	Max. pressione lavorativa
ES	Nombre del producto	Modelo	Capacidad del tanque	Max. presión de trabajo
	5	6	7	8
DE	Gewicht	Produktionsjahr	Ordnungsnummer	Importeur
EN	Weight	Production year	Serial No.	Importer
PL	Ciężar	Rok produkcji	Numer serii	Importer
CZ	Hmotnost	Rok výroby	Sériové číslo	Dovozce
FR	Poids	Année de production	Numéro de série	Importateur
IT	Peso	Anno di produzione	Numero di serie	Importatore
ES	Peso	Año de producción	Número de serie	Importador

NOTES/NOTIZEN

NOTES/NOTIZEN

Umwelt – und Entsorgungshinweise

Hersteller an Verbraucher

Sehr geehrte Damen und Herren,

gebrauchte Elektro – und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben [1] nicht zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden, sondern müssen getrennt erfasst werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Helfen auch Sie mit beim Umweltschutz. Sorgen Sie dafür, dieses Gerät, wenn Sie es nicht mehr weiter nutzen wollen, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrenntsammlung zu geben.



In Deutschland sind Sie gesetzlich [2] verpflichtet, ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die öffentlich – rechtlichen Entsorgungsträger (Kommunen) haben hierzu Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten ihres Gebietes für Sie kostenfrei entgegengenommen werden. Möglicherweise holen die rechtlichen Entsorgungsträger die Altgeräte auch bei den privaten Haushalten ab.

Bitte informieren Sie sich über Ihren lokalen Abfallkalender oder bei Ihrer Stadt – oder Gemeindeverwaltung über die in Ihrem Gebiet zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten.

[1] RICHTLINIE 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
ÜBER ELEKTRO – UND ELEKTRONIK – ALTGERÄTE

[2] Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung
von Elektro – und Elektronikgeräten (Elektro – und Elektronikgerätegesetz – ElektroG).

Utylizacja produktu

Produkty elektryczne i elektroniczne po zakończeniu okresu eksploatacji wymagają segregacji i oddania ich do wyznaczonego punktu odbioru. Nie wolno wyrzucać produktów elektrycznych razem z odpadami gospodarstwa domowego. Zgodnie z dyrektywą WEEE 2012/19/UE obowiązującą w Unii Europejskiej, urządzenia elektryczne i elektroniczne wymagają segregacji i utylizacji w wyznaczonych miejscach. Dbając o prawidłową utylizację, przyczyniasz się do ochrony zasobów naturalnych i zmniejszasz negatywny wpływ oddziaływania na środowisko, człowieka i otoczenie. Zgodnie z krajowym prawodawstwem, nieprawidłowe usuwanie odpadów elektrycznych i elektronicznych może być karane!

For the disposal of the device please consider and act according to the national and local rules and regulations.

CONTACT

expondo Polska sp. z o.o. sp. k.

ul. Nowy Kisielin – Innowacyjna 7
66-002 Zielona Góra | Poland, EU

e-mail: info@expondo.de